



unser
oberperfuss
...unsere Heimat

#sommeradé

Amtliche Mitteilung Oberperfuss / Ausgabe 3 / Herbst 2025 / www.gemeinde-oberperfuss.at / zugestellt durch post.at



Gemeinde OBERPERFUSS



FOTO: GEMEINDE OBERPERFUSS

INHALT

- **VORWORT**
Bürgermeisterin
Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher
- **GEMEINDE**
- **GEMEINDEEINRICHTUNGEN**
- **JUGEND**
- **SOZIALES / ALTERSHEIM / NATUR**
- **KULTUR / SPORT / VEREINE**
- **CHRONIK**
- **TERMINE**

IMPRESSUM

Medium: unser oberperfuss

Infoblatt der Gemeinde Oberperfuss

Herausgeber: Gemeinde Oberperfuss,
Bürgermeisterin Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher,
Peter-Anich-Weg 1, 6173 Oberperfuss, Tel.: 81313,
www.gemeinde-oberperfuss.at

Redaktion: Angélique Ruetz

Layout: dc-design

Druck: Alpina Druck GmbH.

Bildnachweis: (wenn nicht direkt beim Artikel angegeben) Gemeinde Oberperfuss, www.pixabay.com

Gender-Formulierung: Die Redaktion bemüht sich um eine durchgehende gendergerechte Formulierung. Sollte das nicht der Fall sein, dann gelten sämtliche Personenbezeichnungen gleichermaßen für alle Geschlechter.

Aboverwaltung: Gemeinde Oberperfuss

Erscheinung: 4x jährlich, gratis an alle Haushalte in Oberperfuss
Die Redaktion behält sich die Auswahl, Kürzungen, redaktionelle Bearbeitung und den Erscheinungstermin der Beiträge vor. Die Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und nicht jene der Redaktion.

Unser Oberperfuss – #sommeradé

Wie schnell doch das Jahr vergeht gerade noch freuten wir uns auf die warme Zeit! Dennoch dürfen wir über den heurigen Sommer nicht klagen, es war wettermäßig doch alles dabei: Sonnenschein, Hitze, kühlere Tage und auch genug Regen, damit wir uns nicht um das Trinkwasser sorgen müssen.

Letzte der großen Prozessionen war die von Mariä Himmelfahrt. Ein prächtiger Himmel umrahmte die festlich gekleideten Menschen, die von der Kirche ums Riedl zogen, innehaltend bei den vier Altären. Danach gab es wieder ein ansprechendes Konzert der PAMO mit zünftigen Klängen, gerade passend zu einem so hohen Feiertag.

Gern blicken wir aber auch zurück, was in den letzten Wochen los war. Noch vor dem Ferienbeginn wurde das Bildungszentrum nach einem angemessenen Probelauf feierlich eingeweiht. Und im August tollten über hundert junge Fußballbegeisterte beim Camp am Sportplatz herum. Es ist immer eine Freude zu sehen, wenn sich die Jugend im Freien so richtig austobt.

Nun aber werden die Schatten wieder länger, die Tage kühler. Der Herbst hat allerdings auch einiges zu bieten, etliche Veranstaltungen laden zum geselligen Miteinander. Den Auftakt bildet das Erntedankfest am 28. September. Nach der Prozession gibt es Speis und Trank am Kirchplatz.

Die [buehne.oberperfuss](http://buehne.oberperfuss.at) verlockt zum Besuch ihrer heurigen Produktion „Mein Freund Harvey“ – ein bekanntes Theaterstück! Wer es noch nie gesehen hat, sollte sich diese Aufführung nicht entgehen lassen. Premiere ist am 04.10., die Öffentliche Bücherei lädt wenige Tage später zum beliebten Krimifest ins Peter-Anich Haus.

Schließlich klingt das Jahr wie üblich aus mit den Christkindlmärkten, der Seniorenweihnacht und wie alle Jahre wieder: Der „Bad Taste Party“ der PAMO.

Die nächste Ausgabe erscheint im Winter 2025

Redaktionsschluss: **11.11.2025**

Später eingehende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Beiträge senden an: meldewesen@oberperfuss.gv.at

Text und Fotos als getrennte Anlage vorsehen; die Fotos nicht in eine Word-Datei integrieren. Texte als Word-Datei, nicht als PDF senden. Bitte immer Textautor, Bildtext und Bildautor angeben. Fotos sollten eine Mindestauflösung von 300dpi (ca. 1,5 MB oder mehr) aufweisen.



**Liebe Oberperferinnen,
liebe Oberperfer!**

Wir ersticken langsam im Müll! Immer mehr wird angeliefert, unsere Container sind schneller gefüllt als uns lieb ist. Leider müssen wir aus diesem Grund die Samstagsöffnung streichen. Damit sich dennoch die Öffnungszeiten beim Recyclinghof nicht verkürzen, wird am Mittwoch früher aufgesperrt.

Öffnungszeiten Recyclinghof

Bei der letzten Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur war ein Thema besonders vorrangig. Der Recyclinghof stößt an die Grenzen der Aufnahmefähigkeit. Die Debatte umfasste mehrere Bereiche; die anwesenden Mitarbeiter berichteten über das Problem, dass bei der Öffnung des ersten Samstags im Monat bereits alle Container überfüllt wären und kaum mehr etwas aufnehmen könnten. Solange ein Werktag zwischen den Öffnungszeiten liegt, stellt ein voller Container kein Problem dar. Aber von Freitag 19 Uhr bis Samstag 8 Uhr findet sich keine Firma, die



Prozession Mariä Himmelfahrt

FOTO: GEMEINDE OBERPERFUSS

die Container entleert. Nach eingehender Diskussion kam der Ausschuss zur Ansicht, die Samstagöffnung zu streichen. Stattdessen solle der Recyclinghof jeden Mittwoch bereits ab 13:30 Uhr – anstatt wie bisher um 15:00 Uhr – geöffnet werden. Das bedeutet eine Erhöhung der monatlichen Öffnungszeit um 2 Stunden. Diese Maßnahme gilt bereits ab September.

Der Strauchschnitt sollte ausschließlich zu den Öffnungszeiten des Recyclinghofes abgeladen werden. Leider halten sich manche nicht daran. Auch wird festgestellt, dass anderweitige Gartenabfälle wie Rasenschnitt oder Balkonblumen abgelagert werden. Diese Abfälle verunreinigen den Strauchschnitt, welcher dann von der Firma nicht mehr gehäckselt werden kann. Deshalb wird demnächst ein Zaun den Zugang zum Lagerplatz des Strauchschnitts errichtet. Die Anlieferung ist dann nur mehr zu den Öffnungszeiten des Recyclinghofes unter Kontrolle der Mitarbeiter möglich.

Dies sind nur erste Maßnahmen. Es wird nötig sein, den Recyclinghof grundlegend zu erweitern. Eine kostspielige Angelegenheit! Vorerst muss die Planung wohl-durchdacht sein, bevor der Umbau startet. Auch sollen künftig manche Abfallstoffe nur mehr kostenpflichtig entsorgt werden können.

Straßensanierung

Die Landesstraßenverwaltung verlangte nach den umfassenden Kanalarbeiten die Erneuerung der Deckschicht auf der Landesstraße. Vorher musste jedoch

sichergestellt werden, dass die bereits verlegten LWL-Anschlüsse auch tatsächlich durchgängig für das Einblasen der Glasfaser sind. Leider war dies bei einigen Anschlüssen nicht der Fall. Diese mussten nochmals aufgegraben werden. Es wurde mit Hochdruck daran gearbeitet, denn nach dem Aufbringen der Deckschicht sollte die Straße für einige Jahre nicht mehr aufgeschnitten werden.

Verlegung Zebrastreifen

Der Zebrastreifen an der Hauptkreuzung im Ortsgebiet in Fahrtrichtung Lift erwies sich als gefährlich für die Fußgänger, vor allem für Kinder. Bedauerlicherweise brausen manche Fahrzeuglenker zu flott ums Eck und übersehen dabei jene, die geduldig auf die Überquerung der Straße warten. Befinden sie sich bereits auf der Fahrbahn, kann dies fatale Folgen haben. In Absprache mit der Verkehrsabteilung wurde eine gute Lösung erarbeitet. Der Zebrastreifen wird um einige Meter Richtung Eingangsbereich des Gemeindeamtes verlegt. Hier ist die Sicht von allen Seiten optimal. Der neue Standort sollte jedenfalls mehr Sicherheit für die Fußgänger bringen.

Jetzt zu Schulbeginn appellieren wir aber wie jedes Jahr: Liebe motorisierte Verkehrsteilnehmer, denkt an unsere Kleinen und passt die Geschwindigkeit den örtlichen Gegebenheiten an, ganz besonders im Bereich der Kindergärten und Schulen, vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
eure Bürgermeisterin

J. Oberperfer

Gemeinderatsprotokolle

Protokoll über die am Donnerstag, den 10.07.2025 öffentlich abgehaltene Gemeinderatssitzung:

Anwesende:

Bgm.ⁱⁿ Mag.^a
Johanna OBOJES-RUBATSCHER
Vize-Bgm. Thomas ZANGERL
GV MMag. Michael GRÜNFELDER
GR Thomas KIRCHMAIR
GR Christoph GUTLEBEN
GR Christian SCHÖPF
GR Andreas WILHELM
GR Melanie MEDWED
GV Franz HAID
GR Ing. Michael MAIR
GR Gerhard SCHUSTER
GR Florian MAIR
GR Roland HORNEGGER
GR Christoph JORDAN (Ersatz)
GR Karl RUETZ (Ersatz)

Entschuldigt:

GV Ing. Anton SCHMID
GR Rupert ALTENHUBER

Die Bürgermeisterin begrüßt die Gemeinderätin und Gemeinderäte sowie die Zuseherinnen und Zuseher.

Der TO-Punkt 8 „Beratung und Beschlussfassung betr. Bebauungsplan RHW (1. Änderung Gst 2792) wird von der Tagesordnung genommen.

Die Bürgermeisterin stellt den Dringlichkeitsantrag, den TO-Punkt „Beratung und Beschlussfassung betr. Bebauungsplan B43 Völsesgasse“ aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin weist dem Antrag die TO-Nummer 8a zu.

Des Weiteren stellt die Bürgermeisterin den Dringlichkeitsantrag, den TO-Punkt „Beratung und Beschlussfassung betr. Relaunch der Gemeindehomepage“ in die Tagesordnung aufzunehmen, da die aktuelle Homepage immer schwieriger zu bedienen ist.

Der Antrag einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin weist dem Antrag den TO-Punkt 10a zu,

Punkt 1

Bericht der Frau Bürgermeisterin

Am 23. Mai fand der Bezirksfeuerwehrtag in Matrei am Brenner statt.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Eröffnung des Bildungszentrums eine gelungene Veranstaltung war. Nochmals ein großer Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

Am 18. Juni besuchte die Bezirkshauptfrau Dr. Kathrin Eberle unsere Gemeinde.

Die Feuerwehr Oberperfuss verzeichnete leider Schäden an ihren Fahrzeugen. Die Kosten werden sich auf knapp EUR 17.000,00 belaufen. Nachdem ein zweiter Anbieter für eine Energiegemeinschaft vorliegt, sollte mit beiden ein Gespräch geführt werden.

Es gibt eine Interessentin für die 2-Zimmerwohnung am Dörreweg. Die 4-Zimmer-Wohnung

im obersten Geschoß fand leider noch keine Abnehmer.

Bis zum Schulstart wird das Regiotax von den Öztaler Verkehrsbetrieben betrieben, der Fahrplan wurde etwas adaptiert. Bitte auf der Homepage unter „Beiträge“ nachsehen.

Punkt 2

Bericht über die Sitzung des Gemeindevorstandes

Der GV gewährte in seiner Sitzung vom 30.06.2025 folgende Subventionen:

- Der SPG Melach EUR 500,00 für die Fahrt zum Turnier in Prag
- Der VS Dorf EUR 500,00 für die Tirolwoche

Punkt 3

Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur

Der Obmann des Ausschusses, Ing. Christoph Gutleben, berichtet über die Sitzung vom 07. Juli 2025.

Folgende TP-Punkte wurden behandelt:

- Protokollbesprechung
- Parkverordnungen der Gemeinde Oberperfuss:

Die in der Verordnung vorgenommenen Änderungen wurden debattiert. Es gab keine Einwände. Nach der nochmaligen Verordnungsprüfung soll sie dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen werden.

- Anträge, Anfragen und Allfälliges:

- MMag. Michael Grünfelder ist aufgefallen, dass mehrere Geschwindigkeitsanzeigen nicht mehr funktionieren und hält fest, dass der Verkehrsspiegel bei der Josefskirche erneuert gehören.
- Christian Schöpf sei erneut von Ingrid Lang auf die Erstellung der Rigole unterhalb des Wohnhauses angesprochen worden.
- Christian Schöpf fiel auf, dass nach dem Starkregen in der Kögelgasse und auch in der Nazen-Kurve mehrere Kanaldeckel übergegangen seien.
- Ing. Michael Mair teilt mit, dass sich der Weg zum Recyclinghof setzen würde. Er befürchtet das Wegbrechen der Straße.
- Thomas Zangerl fragt betreffend Beleuchtung Hinterburg und Windhag nach.
- Thomas Zangerl stellt fest, dass die Hausanschlusschieber betr. Aufnahme in das LIS nicht vermessen worden seien.
- Johanna Obojes-Rubatscher sei wegen Problemen mit Radfahrern angesprochen worden, welche von Ranggen mit überhöhter Geschwindigkeit ins Ortsgebiet fahren.

Der Obmann erklärt, dass die meisten dieser Punkte in die nächste Sitzung aufgenommen werden.

Punkt 4

Beratung und Beschlussfassung betr. Halte- und Parkverordnung der Gemeinde Oberperfuss

Der Obmann des Ausschusses für Infrastruktur, Ing. Christoph Gutleben, erläutert die vorliegende Verordnung.

Halte- und Parkverordnung der Gemeinde Oberperfuss

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss hat mit obig genanntem Beschluss auf Grund des § 43 Abs 1 lit b Z 1 iVm § 94 Straßenverkehrsordnung 1960 BGBl. Nr. 159/1960 in der Fassung BGBl. I Nr. 52/2024 folgende Halte- und Parkverordnung erlassen:

§ 1 Geltungsbereich und Kundmachung der Halte- und Parkverbote

Auf den Gemeindestraßen, welche sich aus den folgenden Lageplänen ergeben, werden jene Verkehrsbeschränkungen erlassen, die aus den Planunterlagen:

- Anlage A, Parkverbot innerhalb der Zone, ausgenommen auf gekennzeichneten Stellplätzen, vom 10.07.2025 – Gemeinde Oberperfuss
- Anlage B, Parkplatz, Kurzparkzone & Behindertenparkplatz Riedl, vom 10.07.2025 – Gemeinde Oberperfuss
- Anlage D, gebührenfreie Kurzparkzone Peter-Anich-Weg – Volksschule Dorf, vom 10.07.2025 – Gemeinde Oberperfuss
- Anlage E, Halte- und Parkverbot Dickicht, vom 10.07.2025 – Gemeinde Oberperfuss
- Anlage F, gebührenfreie Kurzparkzone Wiesgasse, vom 10.07.2025 – Gemeinde Oberperfuss
- Anlage G, Parkverbot und gebührenfreie Kurzparkzone im Bereich Volksschule Berg, vom 10.07.2025 – Gemeinde Oberperfuss
- Anlage H, Kurzparkzone Dörreweg, vom 10.07.2025 – Gemeinde Oberperfuss
- Anlage I, gebührenpflichtiger Parkplatz Dörreweg, vom 10.07.2025 – Gemeinde Oberperfuss
- ersichtlich sind. Die genannten Planunterlagen bilden einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2 Geltungsbereich und Kundmachung der Kurzparkzonen

Diese Verordnung ist gemäß § 44 StVO 1960 durch die entsprechenden Straßenverkehrszeichen kundzumachen.

§ 3 Geltungsbereich und Kundmachung der Parkzonen

Diese Verordnung tritt mit dem Zeitpunkt der Anbringung der Verkehrszeichen in Kraft. Der Zeitpunkt der erfolgten Anbringung ist in einem Aktenvermerk (§ 16 AVG 1991) samt Lichtbildern festzuhalten. Mit der Anbringung und Erhaltung dieser Verkehrszeichen wird der Straßenverwalter betraut.

§ 4 Inkrafttreten

Die Verordnung tritt mit dem Tag der Anbringung der genannten Straßenverkehrszeichen in Kraft. Gleichzeitig mit dem Inkrafttreten

dieser Verordnung treten die Verordnung zu Zahl 120-2002/Sp-W vom 22.08.2002, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Oberperfuss vom 08.09.2021, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Oberperfuss zu Zahl: 120-2002/Sp-W vom 22.08.2002, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Oberperfuss vom 23.05.2013, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Oberperfuss zu Zahl: 2005/Sp-W vom 23.05.2013 und die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Oberperfuss zu Zahl 120-2002/Sp-W vom 23.08.2002 außer Kraft.

Der Obmann des Ausschusses, Ing. Christoph Gutleben, stellt den Antrag, diese Verordnung in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Punkt 5
Beratung und Beschlussfassung betr. Parkabgabeverordnung**

Der Obmann des Ausschusses für Infrastruktur, Ing. Christoph Gutleben, erläutert die vorliegende Verordnung.

**Verordnungsblatt für die
Gemeinde Oberperfuss**

Jahrgang 2025
Kundgemacht am 14. Juli 2025
1. Parkabgabenverordnung

1. Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Oberperfuss vom 10. Juli 2025 über die Erhebung einer Parkabgabe
Aufgrund des § 2 Abs. 1 Tiroler Parkabgabegesetz 2006, LGBl. Nr. 9/2006, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 59/2020, wird verordnet:

**§ 1
Abgabegenstand**

Die Gemeinde Oberperfuss erhebt für das Abstellen von mehrspurigen Kraftfahrzeugen in den in der Anlage gekennzeichneten Gebieten eine Parkabgabe:
Parkplatz „Riedl“ im südlichen Anschluss an das ehemalige Feuerwehrhaus auf Gst. Nr. 3235, Parkplatz „Dörreweg“ auf Gst. Nr. 3669/1;

**§ 2
Abgabenschuldner**

Zur Entrichtung der Abgabe nach § 3 dieser Verordnung ist der Lenker des Fahrzeuges verpflichtet, der das Fahrzeug auf den in § 1 dieser Verordnung angeführten Parkflächen abstellt.

**§ 3
Höhe der Abgabe**

(1) Die Abgabepflicht entsteht von 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr an jedem Tag eines jeden Jahres für das Abstellen von mehrspurigen Kraftfahrzeugen.
(2) Für die Höhe der Abgabe gelten folgende Gebühren:
5,- Euro für den Zeitraum zwischen 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr ab einer Parkdauer von 180 Minuten

**§ 4
Abgabensanspruch, Fälligkeit und Art der Abgabentrachtung**

- (1) Die Parkabgabe nach § 3 dieser Verordnung wird mit Beginn des Abstellens fällig und ist durch Einwurf eines der beabsichtigten Parkdauer entsprechenden Geldbetrages in den Parkscheinautomaten zu entrichten.
- (2) Die Parkscheine sind bei den Parkscheinautomaten zu lösen, welche die Gemeinde Oberperfuss im Bereich der unter § 1 dieser Verordnung angeführten Parkflächen aufgestellt hat.
- (3) Der bei der Abgabentrachtung ausgedruckte Parkschein enthält das Kalenderdatum (Jahr, Monat, Tag) der Abgabentrachtung und den entrichteten Abgabebetrag sowie das Ende der Parkzeit.
- (4) Der Parkschein ist an der Windschutzscheibe oder sonst an geeigneter Stelle gut wahrnehmbar anzubringen. Es dürfen an den genannten Stellen nur jene Parkscheine sichtbar sein, die sich auf den jeweiligen Parkvorgang beziehen.

**§ 5
Pflichten des Lenkers**

Wird ein mehrspuriges Kraftfahrzeug auf den in § 1 dieser Verordnung beschriebenen Parkflächen abgestellt, so hat der Lenker

- a) das Fahrzeug für die Dauer des Abstellens mit dem für die Parkfläche entsprechenden Parknachweis zu kennzeichnen,
- b) den Anordnungen der Aufsichtsorgane Folge zu leisten sowie
- c) sein Fahrzeug so abzustellen, dass dadurch die Benützung der anderen Parkflächen, insbesondere das Ein- und Ausparken anderer Kraftfahrzeuge, weder behindert noch erschwert werden.

**§ 6
Inkrafttreten**
Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Die Bürgermeisterin:
Mag. Johanna Obojes-Rubatscher

Der Obmann des Ausschusses, Ing. Christoph Gutleben, stellt den Antrag, diese Verordnung in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Punkt 6
Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Bau- und Raumordnung und Gemeindegenschaften**

Der Obmann des Ausschusses, Ing. Christoph Gutleben, berichtet über die Sitzung vom 07. Juli 2025. RA Mag. Christoph Rasner nahm auch an der Sitzung teil.

Folgende TO-Punkte wurden besprochen:

- Protokollbesprechung
 - Beratung und Beschlussfassung betr. der beiden Verträge mit RHW Bauträger GmbH.
- RA Rasner erläuterte die beiden Verträge und beantwortete offene Fragen umfassend.
- Beratung und Beschlussfassung betr. Bebauungsplan B 43 RHW Bauträger GmbH
 - Beratung und Beschlussfassung betr. Antrag Pacht Martin Mair auf Gst. 3699/1. Die Bürgermeisterin würde einen Pachtvertrag zum üblichen Preis verfassen lassen. Der

- Ausschuss stimmt dem zu.
 - Beratung betr. Mauer auf Gemeindegrund
- Die Bürgermeisterin berichtet, dass im Zuge der Baufertigmeldung aufgefallen sei, dass ein Teil der Einfriedungsmauer auf öffentlichem Gut errichtet worden sei. Die Sache wird in die kommende Sitzung aufgenommen.
- Anträge, Anfragen und Allfälliges – es gab keine Wortmeldungen.

**Punkt 7
Beratung und Beschlussfassung betr. Raumordnungsvertrag mit der RHW Bauträger GmbH**

Nachdem der Raumordnungs- bzw. Kaufvertrag mit der RHW Bauträger GmbH noch in Ausarbeitung ist, kann der Gemeinderat lediglich einen Grundsatzbeschluss fassen:

Die Bauwerberseite beabsichtigt, das Gst 2792 zu teilen und auf den Trennstücken 2792/1 und 2792/2 je eine Wohneinheit zu errichten. Deshalb wurde seitens der Planalp ZT GmbH ein neuer Bebauungsplan B 43 Völsesgasse mit Datum 04.07.2025 erarbeitet.

Die Bauwerber verkaufen der Gemeinde ein Grundstück im Ausmaß von ca 1000 m². Dies beinhaltet auch eine Bushaltestelle, die Ausweiche und den Gehsteig.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, oben angeführten Grundsatzbeschluss zu fassen.

Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.

**Punkt 8
Beratung und Beschlussfassung betr. Bebauungsplan RHW (1. Änderung Gst 2792)**

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung genommen.

**Punkt 8a
Beratung und Beschlussfassung betr. Bebauungsplan RHW B 43 Gst 2792)**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss den vom Büro Planalp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

GR Ing Michael Mair ist der Meinung: Eine Erhöhung der Nutzflächendichte um ca. 70 % ist nicht zielführend, auch wenn die Gemeinde Oberperfuss im Gegenzug ein Grundstück von in etwa 1000 m² zu sehr günstigen Konditionen vom Bauträger erwerben kann. Die vorgesehenen ca. 1000 m² Baugrund, welche an die Gemeinde Oberperfuss verkauft werden würden, sind im aktuellen Bebauungsplan de facto nicht bebaubar! Beim derzeitigen Bebauungsplan wurde argumentiert, dass bei dem damals eingereichten Projekt (36 Wohnungen) die Infrastruktur der Gemeinde stark überlastet ist und somit das Projekt verkleinert werden muss. Nun sollten hier in Summe ca. 40 Wohnungen entstehen und dazu kommt noch ein Grundstück (Gemeinde) mit ca. 1000 m², wo wahrscheinlich in Zukunft

nochmals ca. 10 Wohnungen für den sozialen Wohnbau entstehen sollen. Somit würden auf dem gleichen Grundstück etwa 50 Wohnungen anstatt der ursprünglichen 36 Wohnungen entstehen. Dies ist aus meiner Sicht weder für die dort vorherrschende Gemeindeinfrastruktur sowie die Anrainer zumutbar! Ich bitte meine Gemeinderatskolleg:innen dies auch in ihrer Abstimmung mit zu berücksichtigen.

Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.

Punkt 9 Beratung und Beschlussfassung betr. Verpachtung an Martin Mair (Gst 3699/1)

Martin Mair stellt das Ansuchen, die landwirtschaftliche Nutzfläche, welche sich im Eigentum der Gemeinde befindet, als landwirtschaftliche Nutzfläche zu pachten.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, einen Teil des Gst 3699/1 um EUR 0,08/m² für 3 Jahre an Martin Mair zu verpachten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 10 Beratung und Beschlussfassung betr. Dienstbarkeitsvertrag mit der TIWAG auf Gst 3307 und 3209

Die Bürgermeisterin verliert den Dienstbarkeitsvertrag. Es soll ein Starkstromkabel entlang der Landesstraße auf Gst 3209 und der Gemeindegasse Gst 3307, wie im Plan eingezeichnet, verlegt werden.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den Dienstbarkeitsbestellungsvertrag zwischen der TIWAG und der Gemeinde Oberperffuss abzuschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 10a Beratung und Beschlussfassung betr. Relaunch der Homepage der Gemeinde

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Öffentlichkeit stellte Mario Noggler den Relaunch der Homepage vor. Es braucht einen Wechsel des Hostinganbieters, da der jetzige den Aufgaben kaum mehr gewachsen ist. Außerdem benötigt es dringend eine sicherheitsrelevante programmatische Anpassung und Überprüfung der Funktionalität sowie technische Barrierefreiheit. Dazu gibt es noch inhaltliche Anpassungen und ergänzendes Webdesign. Es sollen auch noch PushUps implementiert werden, um Interessierte mit neuesten Meldungen der Gemeinde zu versorgen. Das Angebot von Mario Noggler beläuft sich auf netto EUR 7.700,00.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, das Angebot von Mario Noggler anzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 11 Bericht über die örtliche Kassaprüfung 2. Quartal 2025

Der Obmann-Stellvertreter des Überprüfungsausschusses, GV MMag. Michael Grünfelder, berichtet über die am 03.07.2025 stattgefundene Sitzung. Überprüft wurde die Gemeindekasse betreffend das 2. Quartal 2025.

1. Kassenbestandsaufnahme

Es wurden die Kassenbestände per 30.06.2025 aller Haupt- und Nebenkassen aufgenommen. Es gab keine Beanstandungen und bezüglich der Aufzeichnungen gab es volle Übereinstimmung. Der Kassen-Ist-Bestand (inkl. Rücklagensparbücher) betrug per 30.06.2025 EUR 1.231.836,21

2. Buchungs- und Belegprüfung

Es erfolgte eine Buchungs- und Belegprüfung. Die Belege vom 15.05.2025 wurden überprüft. Für alle Buchungen waren Belege vorhanden. Die Überprüfung ergab keine Mängel.

3. Sonstige Prüfbereiche

In Bezug auf die in den Medien veröffentlichten Rechnungsbetrugsfälle hat der Überprüfungsausschuss die Vorgehensweise in der Finanzverwaltung hinterfragt. Die Finanzverwalterin erläuterte, dass Vertragspartner mit laufender Geschäftsbeziehung als Kreditoren im System mitsamt Bankverbindung angelegt werden. Damit wird sichergestellt, dass eine abweichende Kontonummer vor Durchführung einer Überweisung auffällt und damit ein Betrugsversuch erfolglos bleiben sollte. Bei Vertragspartnern ohne laufende Geschäftsbeziehung wird mit dem Rechnungsleger Rücksprache gehalten, um abzuklären, ob die eingelangte Rechnung tatsächlich von diesem stammt. Bei der Abwicklung größerer Projekte erfolgt ohnehin eine laufende Abstimmung, was die Rechnungslegung und die fachliche Freigabe durch beigezogene Experten anbelangt. Damit sollte auch bei neuen Vertragspartnern ein Betrugsversuch nicht erfolgreich sein. Von Seiten des Gemeindeverbandes wurden die Gemeinden diesbezüglich nochmals sensibilisiert. Die vorstehend dargelegte Vorgehensweise ist in der Finanzverwaltung der Gemeinde Oberperffuss entsprechend implementiert.

Punkt 12 Personalangelegenheiten

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, zu diesem TO-Punkt die Öffentlichkeit auszuschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 13 Anträge, Anfragen und Allfälliges

GR Christoph JORDAN stellt die Frage, ob im Zuge des LWL-Ausbaues im Bereich Hinterburg und Windhag generell infrastrukturelle Bereiche zB die Beleuchtung und der Kanal ausgebaut werden.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass wir an diesen Punkten arbeiten, wobei die kostenintensive Kanalsanierung sicherlich noch einige Jahre auf sich warten lässt.

GV MMag. Michael GRÜNFELDER erkundigt sich bei der Bürgermeisterin, ob ihr bekannt ist, dass im Bereich zwischen Fußballplatz und Waldhütte Kindergarten organisierte Hundetrainings abgehalten werden und dabei gruppenweise Hundehalter mit freilaufenden Hunden am Weg sind. Es ist zu Beschwerden gekommen, wonach sich freilaufende Hunde teilweise aggressiv gegenüber Fußgängern verhalten. Die Bürgermeisterin gibt an, dass ihr das Problem bekannt ist. Sie hat selbst schon mit diesen Personen gesprochen und sie darauf hingewiesen, dass das nur bei der Gemeinde angemeldete Suchhundeeinheiten gestattet sind. Leider bis jetzt erfolglos. Weitere rechtliche Möglichkeiten dieses Verhalten der Hundebesitzer einzuschränken, werden geprüft.

GR Christian SCHÖPF regt an, in Brandstatt und Kammerland die Straßenbeleuchtungen zu setzen, alle Vorkehrungen sind bereits getroffen.

GR Christian SCHÖPF fragt nach, ob es schon einen Termin für Gespräche von einer Energiegemeinschaft in Oberperffuss gibt. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass dies im Herbst stattfinden soll.

GR Christian SCHÖPF regt an, bei Glasfasergrabungsarbeiten von Aigling bis Hinterburg & Windhag einen Leerschlauch mitverlegen für zukünftige Straßenbeleuchtung.

GR Christian SCHÖPF regt an, dass bei größeren Hausumbauten (Wohnungen), egal ob Privat oder Firma, ein Müllcontainer empfohlen werden soll, da beim Bau- und Recyclinghof alles angeliefert wird & die Arbeiter mit der Auslieferung gar nicht mehr hinterherkommen.

GR Christian SCHÖPF teilt mit, dass die Mountainbikestrecke Haggenweg bis zur Roßkogelhütte in einem sehr guten Zustand ist (teilweise komplett neugestaltet wurde).

GR Gerhard SCHUSTER fragt nach, ob es im Bereich Bushaltestelle Talstation, Peter-Anich-Bahn schon Ideen gibt für eine sicherheitstechnische Neugestaltung. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass bereits Gespräche für eine Neugestaltung stattgefunden haben.

GR Gerhard SCHUSTER fragt nach dem Stand Thema Spielplatz bei der Feuerwehr (Seilrutsche, Beschattung) nach. Die Bürgermeisterin gibt an, dass sich die Seilrutsche in einem derart desolaten Zustand befindet, sodass sie sich nicht mehr in Betrieb nehmen lässt. Sie nimmt gerne Kontakt mit der empfohlenen Firma auf. Betreffend Beschattung wurde der Auftrag bereits erteilt.

Eröffnung Bildungszentrum Oberperfuss-Berg

Freitag, der 13.: Wenn das kein Glückstag ist!

Bei strahlendem Sonnenschein wurde nach einer ausgiebigen Probephase das Bildungszentrum Oberperfuss-Berg eingeweiht. Die Kinder der Volksschule und des Kindergartens hatten sich mit Feuereifer auf diesen Festtag vorbereitet.

Nach dem Eintreffen der Ehrengäste ging es mit einem flotten Musikstück auf der Steirischen gleich los. Die Kindergartenkinder empfingen die Landesrätin Dr. Cornelia Hagele mit einem Lied, bevor die Bürgermeisterin Gemeinderäte und Gäste begrüßte. Der Planer Arch. Armin Neurauder erläuterte den Um- und Neubau, auch Direktor Gerd Neurauder fand treffende Worte für die ansprechend gestalteten Unterrichtsräumlichkeiten. Im Anschluss segnete Dekan Dariusz das Bildungszentrum. In der Festansprache ging Landesrätin Cornelia Hagele mit launigen Worten, aber immer auf Augenhöhe mit den Kindern, auf die Bedeutsamkeit dieser Einrichtung ein.

Anschließend wurde das Band durchgeschnitten und somit das Bildungszentrum eröffnet, bevor mit Dankesworten und musikalischen Beiträgen der offizielle Teil sein Ende fand. Nun konnten alle Gäste das nach neuesten Anforderungen errichtete Gebäude besichtigen, bevor bei einem köstlichen Büffet und gemütlichem Zusammensein die Feierlichkeit ausklang.



Ein Caritas-Brunnen namens Oberperfuss

Die Katholische Jungschar von Oberperfuss erbrachte im Jahr 1998 eine erstaunliche Spende zustande. Anlass war der Aufruf der Caritas Innsbruck, für einen Brunnen in Afrika, genauer gesagt, in Senegal, zu sammeln. Die Oberperfer Jungschar-Betreuer Isabella Schmid, Ingrid und Andreas Wilhelm machten sich mit Feuereifer an die Sache. Innerhalb kürzester Zeit gelang es, eine beträchtliche Summe der Caritas der Diözese Innsbruck zu übermitteln. Diese stockte das Spendengeld auf das benötigte Kapital von 25.000 Schilling auf. Damit konnte der dringend benötigte Brunnen errichtet werden und sicherte damit das Überleben von 5000 Menschen in dieser trockenen Gegend. Zum Dank wurde dem Brunnen der Namen „Oberperfuss“ gegeben.

Nach über 25 Jahren wollte nun Alfons Hörtnagl wissen, ob der Brunnen noch existiert und erkundigte sich deshalb bei der Caritas Innsbruck. Die Auskunft, dass ein Brunnen in der Westsahelzone vermutlich nur 20 Jahre in Betrieb ist, ließ die Hoffnung schwinden. Zwischenzeitlich hatte allerdings die Caritas St. Pölten die Betreuung im Senegal übernommen. Wie durch ein Wunder konnte nach einem halben Jahr der Brunnen wieder entdeckt werden.

Die Enkelin von Alfons suchte heuer im Zuge einer Senegal-Reise den Brunnen namens „Oberperfuss“. Und siehe: nach 4 Tagen konnte sie in dem kleinen Dorf Ndieye Nar Peulh den Brunnen entdecken, nach wie vor ein Segen für die 500 Einwohner und für ihr Vieh.

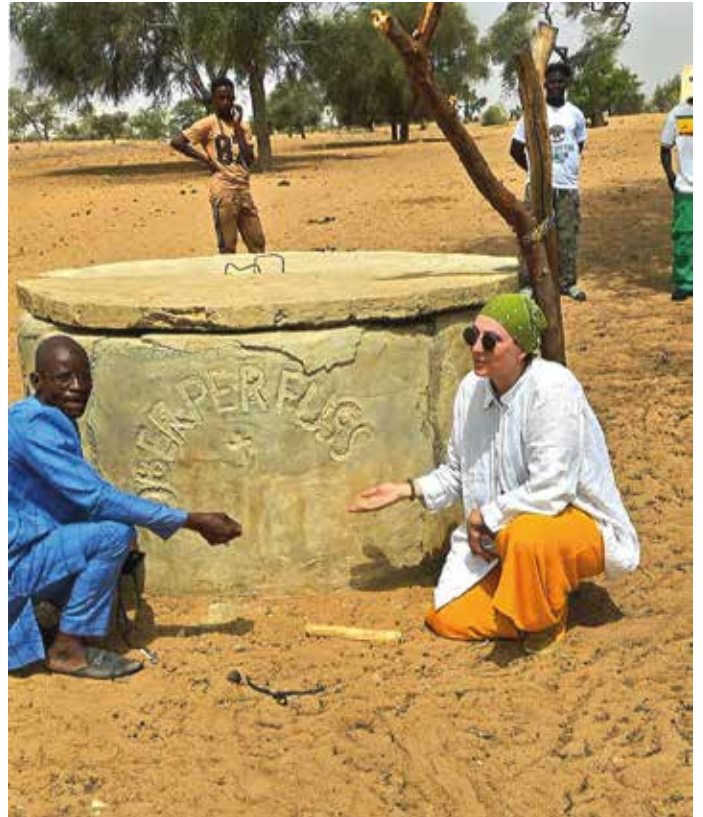


FOTO: FAM. HÖRTNAGL

Nachruf Alfons Hörtnagl

1943 – 2025



Studl's Alfons, wer kannte ihn nicht? Nach einem langen und ereignisreichen Leben ist Alfons Hörtnagl im Alter von knapp 82 Jahren verstorben. Der ehemalige Geschäftsführer der Raiffeisenkassa Oberperfuss war stets um seine Kunden bemüht. Herzlich und korrekt versuchte er allen zu helfen, die seinen finanziellen Rat und die Hilfe benötigten. Seinen Ausgleich zu dieser herausfordernden Tätigkeit fand er im Sport.

Unterschiedliche Sektionen des SV Oberperfuss durften auf seine tätige und stets unterstützende Mitgliedschaft zählen.

Zudem sang Alfons mit Begeisterung im Männergesangsverein Oberperfuss und beim Kirchenchor.

Nach seiner Pensionierung widmete sich Alfons einer weiteren Leidenschaft. Er interessierte sich seit Langem schon für die Geschichte von Oberperfuss, der Entwicklung des Ortsbildes seines Heimatortes und hielt dies dokumentarisch fest. Er verfügte über einen unglaublichen Fundus von Dokumenten und Bildern. Dieses Wissen teilte er gern mit anderen; im Zuge des Kulturvereins kuratierte er Ausstellungen zu diversen Themen, immer perfekt organisiert und bestens besucht von interessierten Menschen.

Dem begeisterten Bergsteiger Alfons war es auch ein Anliegen, den durch einen Felssturz unpassierbaren Steig über den Nordgrat zum Rosskogel wieder begehbar zu machen. Auch das Gipfelkreuz wurde zwei Mal unter seiner Mithilfe erneuert. Seine letzte große Aktion galt dem Leierental. Immer wieder riss der Bach den Steig weg, sodass die beliebte Runde über Gfas nicht mehr gefahrlos zu begehen war.

Studl's Alfons überzeugte den TVB, eine Metallstiege als sichere Bachquerung zu finanzieren.

In den vergangenen Jahren befasste sich Alfons auch mit den letzten Kriegstagen 1945 in Oberperfuss, der Operation Greenup, aber auch mit dem Offizier Hermann Mix. Er trat in Kontakt mit Dr. Donner aus Schwerin, der die Tagebücher des Hermann Mix überantwortet bekommen hatte. Alfons unterstützte Dr. Donner mit seinem Wissen, sodass dieser das Buch „Hermanns Weltkrieg“ herausgeben konnte. Am 2. Mai, zum 80-jährigen Kriegsende, referierte Dr. Donner darüber im Mehrzwecksaal. Alfons konnte noch daran teilnehmen. Wenige Wochen später drehte der NDR eine Dokumentation an den Originalschauplätzen und strahlte diese am 03.08. aus. Studl's Alfons war ein Mensch, der zwar immer präsent war, aber viel im Stillen wirkte. Wir danken unserem Verstorbenen für sein großes Engagement zum Wohle unserer Gemeinde. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Alfons, du wirst fehlen!

Allgemeine Informationen der Gemeinde

Förderung Freizeitticket Tirol für Kinder und Jugendliche



Die Einreichfrist für die Förderung des Freizeittickets Tirol läuft bis 31.12.2025.

Wer bekommt es?

Kinder (Jg. 2010-2019) und Jugendliche (2007-2009) mit Hauptwohnsitz in Oberperfuss

Was ist zu tun?

- **Freizeitticket muss ausschließlich bei den Bergbahnen Oberperfuss gekauft werden!**
- Mit dem Freizeitticket und dem Zahlungsbeleg, in die Gemeinde kommen

Die Gemeinde fördert das Ticket mit einem Betrag von € 60,-

Christkindlmarkt 2025

Unser traditioneller und allseits beliebter Christkindlmarkt findet am **Samstag, den 13. Dezember 2025 ab 15 Uhr** im Dorfzentrum und im Peter-Anich-Haus zum 25. Mal statt. Für musikalische Unterhaltung, Speis und Trank ist gesorgt. Aber auch für die jüngsten Besucher warten einige Attraktionen. Bei den Standln können Sie wieder verschiedenste Produkte erwerben.

Wer macht mit? Je bunter das Angebot ist, umso besser. Bei Interesse an einer Standmiete bitte im Gemeindeamt melden. Gern können sich auch zwei Anbieter einen Stand teilen.

Standpreise:

Stand mit Ausschank	€ 160,-
Stand mit Produkten und Basteleien	€ 40,-

Weihnachtsbaum gesucht

Wir suchen immer wieder geeignete Bäume für unser Dorfzentrum als Weihnachtsbaum. Wem die Tanne oder Fichte im Garten bereits über den Kopf wächst, kann dies im Gemeindeamt melden (Tel.: 81313). Unsere Gemeindearbeiter holen den Baum kostenlos und rechtzeitig ab.



Achtung Schulbeginn

Schulanfang!
Achtung Kinder!



Unsere Kinder sind wieder auf dem Weg in die Betreuungseinrichtungen bzw. in die Schulen. Nach den Ferien müssen sie sich wieder an die Verkehrsregeln gewöhnen. Liebe Verkehrsteilnehmer, nehmt bitte Rücksicht auf unsere Jüngsten, vielen Dank! Wir erinnern aber auch die Eltern daran, die Gehwege vor den Schulen und Kindergärten nicht mit ihren Fahrzeugen zu verstellen.

Unsere Kinder sind wieder auf dem Weg in die Betreuungseinrichtungen bzw. in die Schulen. Nach den Ferien müssen sie sich wieder an die Verkehrsregeln gewöhnen. Liebe Verkehrsteilnehmer, nehmt bitte Rücksicht auf unsere Jüngsten, vielen Dank! Wir erinnern aber auch die Eltern daran, die Gehwege vor den Schulen und Kindergärten nicht mit ihren Fahrzeugen zu verstellen.

Noch ein Hinweis auf unsere Ferienzeiten:

Weihnachten: Mittwoch, 24. Dezember 2025 bis Dienstag, 6. Jänner 2026

Ostern: Samstag, 28. März bis Montag, 06. April 2026

Pfingsten: Samstag, 23. Mai bis Montag, 25. Mai 2026

Sommerferien: Samstag, 11. Juli bis Sonntag, 13. September 2026

Herbstferien Montag, 27. Oktober bis Freitag, 31. Oktober 2025,

Semesterferien: Montag, 09. Februar bis Samstag, 14. Februar 2026

Freie Schultage:

Donnerstag, 19. März 2026, Freitag, 15. Mai 2026 und Freitag, 05. Juni 2026 (an allgemeinbildenden Pflichtschulen und Unter- und Oberstufe geführten allg. höheren Schulen)

FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 4. Oktober 2025, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG

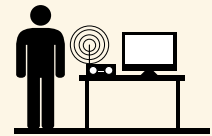


3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probearm!



ALARM

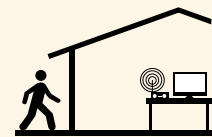


1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG

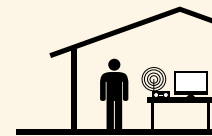


1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probearm!



Begleitend zur Sirenenprobe wird auch das digitale Warnsystem **AT-Alert** bundesweit ausgesendet. Nähere Informationen finden Sie unter www.at-alert.at.

Kirchenpatrozinium 2025



FOTO: PFARRE OBERPERFUSS

Am Margarethentag wurde der Sonntag seinem Namen mehr als gerecht: bei strahlendem Sonnenschein durften wir gemeinsam diesen Festtag feiern. Ein herzliches Dankeschön dem Pfarrgemeinderat, den Helfer:innen, den Bäu:innen, dem Kirchenchor und der Musikkapelle für euren Einsatz für unsere Pfarrgemeinde und zu Ehren der Hl. Margaretha!

Wir suchen dich!

Für die Reinigung der pfarrlichen Räumlichkeiten im Pfarrhaus und der Kirche sucht die Pfarre Oberperfuss ehest möglich eine verlässliche Reinigungskraft. Wir bieten eine Anstellung auf geringfügiger Basis im Ausmaß von 6 Wochenstunden. Bei Interesse freuen wir uns über einen Anruf: Pfarrkuratorin Julia Schnetter (0676/87307206) oder Toni Schmid (0676/6062372)



BILDNACHWEIS: MICHAEL SCHWARZENBERGER/PIXABAY

Die Erwachsenenschule Oberperfuss sucht ein Team.

Wir suche ein Team, das unsere tolle Erwachsenenschule übernimmt.

Nach vielen Jahren sind neuer Schwung und neue Ideen im Leitungsteam gefragt. Wir, Mateja & Steffi, übergeben ein sehr gut aufgestelltes Team an Kursleiterinnen und Kursleitern und eine Arbeit mit viel positivem Feedback. Der Angebotsgestaltung sind in der Erwachsenenschule kaum Grenzen gesetzt.

Wer sich meldet, trägt zu einem bewegten Dorf bei - und das ist nicht nur wichtig, sondern macht viel Spaß.

Unterstützt wird die ehrenamtliche Tätigkeit durch das Team im Tiroler Bildungsforum, das bei der Programmplanung, ReferentInnensuche und Administration begleitet und hilfreiche Tools für das Engagement zur Verfügung stellt.

Meldet euch gern bei uns für mehr Infos.

Information & Kontakt:

Mateja Lorenz, 0650/5002525

Stefanie Weber, 0664/3982926

Tiroler Bildungsforum, Margarete Ringler, 0512/581465

tiroler.bildungsforum@tsn.at, www.tiroler-bildungsforum.at



**ERWACHSENENSCHULE
OBERPERFUSS.NEU**



**TIROLER
BILDUNGS
FORUM**





PROGRAMM 2025/26

ERWACHSENENSCHULE OBERPERFUSS

ANMELDUNG AB 05.09.2025 AUF

WWW.ERWACHSENENSCHULEN.AT/OBERPERFUSS

ALLGEMEINE HINWEISE

Kursort: Mehrzwecksaal (MZS)

bzw. kleiner Turnsaal (TS), Volksschule Oberperfuss - Eingang nordseitig

Bezahlung: auf das Konto der ES Oberperfuss **IBAN: AT75 3633 6000 0120 7455**

Verwendungszweck: „Kursbezeichnung“ (z.B. Pilates)

Späteres Einsteigen während des Kursblocks (15 Einheiten) möglich, soweit noch Plätze vorhanden sind. Beschränkte Teilnehmerzahl bei Workshops. Anmeldung zur Warteliste möglich.

Ermäßigung: Das 2. Familienmitglied (selber Haushalt) im selben Kurs bezahlt € 5,00 weniger.

Wir freuen uns, wenn viele das Angebot nützen!

Mateja Lorenz & Stefanie Weber - Leitungsteam der Erwachsenenenschule Oberperfuss

KREATIVITÄT & HANDWERK

Keramikworkshop (2 teilig)

Im 1. Teil des Kurses (ca 4h) kannst du in meiner Werkstatt ins Material Ton eintauchen. Mit der Aufbautechnik werde ich dir bei einem Werk deiner Wahl (Tassen, kleine Schüsseln, Seifenschalen oder ähnliches) für die Anleitung beiseitestehen. Zu einem 2. Termin (ca 3h) wird das rohgebrannte Gefäß glasiert. Es werden verschiedene Möglichkeiten vorgestellt und umgesetzt. Ca. 2 Wochen nach diesem Termin werden die Werke in einem Glasurbrand vollendet und sie sind dann zum Abholen bereit.

Julia Kirchmair / Julias Werkstatt in Birgitz

Samstag, 21.02.2026, 9:00 - 13:00 Uhr & Samstag, 7.03.2026, 9:00 - 12:00 Uhr / € 75,00

BILDENDE KUNST

Workshop – Aquarell für Anfänger

Wasser, Pinsel, Farben und los geht's. Nach einer kurzen Einführung in die Theorie starten wir gleich los mit den ersten Übungen und gestalten ganz nebenbei Material für Lesezeichen, Karten oder Etiketten. Im „Loose Floral- Style“ (frei übersetzt: lockerer, „loser“, blumiger Stil) zeige ich euch wie ihr mit Aquarell verschiedene Blüten, Blumen und Blätter aufs Papier bringt. Im Materialbeitrag enthalten ist ein Aquarell-Kasten mit 12 verschiedenen Farben plus Reisepinsel, Pinsel (rund, Nr 8), Aquarellpapier, sowie Lesezeichen zum Selber Gestalten. Du hast schon Farben und Erfahrung und möchtest dabei sein? Dann freue ich mich auf den Austausch und das gemeinsame kreative Schaffen.

Katrin Mair-Pupeter / Spritzenhaus Oberperfuss

Mittwoch, 01.10.2025, 18:30 - 20:30 Uhr &

Samstag, 4.10.25: 9:00 - 13:00 Uhr / € 75,00



FÜR KINDER

Kinderballet

Leichtes, spielerisches Aufwärmen inkl. Dehnübungen. Erste Basiskenntnisse und klassisches, altersgerechtes Stangentraining. Einfache Choreographie zum Mittanzen zur klassischen Musik. Das Kleid ist kein „Muss“ - komm gern mit Socken, Leggings, Shirt und zusammengebundenen Haaren. Bitte gebt bei der Anmeldung Alter und Vorkenntnisse an, dann teilen wir euch ein.

Kristina Frances / TS

Dienstag, 16.09.2025 - 20.01.2026, 16:00 - 17:40 Uhr / € 50,00

Volleyballtraining (9-12 Jahre)

Alle im Alter von 9 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen. In einer lässigen und motivierenden Umgebung lässt sich die spannende Welt des Volleyballs entdecken. Egal, ob erste Erfahrungen bereits vorhanden sind oder der Sport neu entdeckt wird – der Spaß am Spiel steht im Vordergrund. Die Technik wird verbessert und das Spielen im Team erlernt.

Vanessa Plunser / MZS

Dienstag, 23.09.2025 - 20.01.2026, 17:00 - 18:15 Uhr / € 58,00

Spiel und Spaß mit Geräten für Kinder

Mit einer abwechslungsreichen Mischung aus lustigen Spielangeboten und altersgerechten Übungen an Geräten erleben die Kinder vielseitige Bewegungserfahrungen und Freude an sportlichen Aktivitäten. Bitte beim Anmelden das betreffende Kindergartenjahr bzw. Schulstufe auswählen. Wir werden nach Alter drei Gruppen einteilen und euch informieren zu welcher Uhrzeit euer Kind dran ist.

Stephanie Reiner, Jasmin Aigner, Lena Obrist / MZS
Montag, 15.09.2025 - 19.01.2026, 14:45 - 17:45 Uhr / € 50,00

BEWEGUNG & FITNESS

Faszienfitness

Dehnen, Bewegen, Aktivieren Faszie oder auch Bindegewebe genannt durchzieht uns samt allen Organen und Leitungsbahnen. Sie schützt, stützt und gibt dem Körper Form und Struktur. Faszien sind trainierbar und veränderbar. Faszientraining erhöht die Belastbarkeit unseres Bewegungsapparats und hält den Körper im wahrsten Sinn des Wortes in Form!

Handle Christine / MZS / € 60,00
Abendkurs: Montag, 15.09.2025 - 19.01.2026, 19:00 - 20:00 Uhr
Morgenkurs: Mittwoch, 17.09.2025 - 14.01.2026, 08:00 - 09:00 Uhr

Deep Work für EinsteigerInnen & Fortgeschrittene

Ganzkörper-Barfuß-Training bei dem du dein Tempo und Intensität selbst bestimmen kannst. Du startest & endest sanft im Yoga. Nur mit deinem eigenen Körpergewicht wirst du abwechselnd An- & Entspannungsphasen durchleben. Dabei trainierst du deine Tiefenmuskulatur, wobei du kräftig ins Schwitzen kommen wirst.

Bianca Steiner / TS
Mittwoch, 17.09.2025 - 14.01.2026, 18:00 - 19:00 Uhr / € 60,00

FIT mit HIIT

Ein (hoch)intensives Intervalltraining erwartet dich. Richtiges Auspowern in 1h garantiert! Springen und Schwitzen soll dir gut tun.

Maike Hujara, Mateja Lorenz / MZS
Mittwoch, 17.09.2025 - 14.01.2026, 17:45 - 18:45 Uhr / € 60,00

Tischtennis

Freies Tischtennis spielen ist angesagt: Hier geht es um Bewegung ohne viel „Gepacktlwerk“, wie klobigen Schischuhe für die Piste, schwerem Rucksack für einen Gipfel, oder Akku für's E-Bike. Also pack dich zusammen, pack a Leibeile ein und deine Turnschuhe und komm Mittwoch Abend zu uns. Wirst sehen, dir taugt es auch.

Andreas Weber / MZS
Mittwoch, 17.09.2025 - 14.01.2026, 19:00 - 20:15 Uhr / € 48,00

Tischtennistraining für Junggebliebene

Für alle, die schon etwas Tischtennis Erfahrung haben und sich gern das ein oder andere Mal „Matchen“ wollen.

Andreas Weber / MZS
Donnerstag, 18.09.2025 - 03.07.2026, 14:30 - 16:30 Uhr

Volleyball - leicht fortgeschritten

Spielerische Übungen zum Aufwärmen und zur Technikverbesserung. Dann geht's zur Sache beim lustigen „Matchen“. Der Kurs ist für alle, die pritschen und baggern können.

Anna Gogg, Elisabeth Schwelberger / MZS
Dienstag, 16.09.2025 - 20.01.2026, 19:00 - 20:30 Uhr / € 70,00



Foto: iStock, FatCamera

Zirkeltraining - Power für den ganzen Körper

Stärke deinen Körper an vielen Stationen: Langbank, Kasten, Pezziball und Co. sorgen für Abwechslung und Spaß und machen dich stark von Kopf bis Fuß. Egal ob Einsteiger oder leicht Fortgeschritten, hier kommt jeder ins Schwitzen.

Maria Kirchmair / MZS
Donnerstag, 18.09.2025 - 15.01.2026, 18:15 - 19:15 Uhr / € 60,00

Powerzirkeltraining

Im Stationsbetrieb gibt es starke Übungen mit Seilen, Weichboden & Co. Gespickt mit koordinativen Elementen wird es zu einem schweißtreibenden Ganzkörper-Workout kombiniert.

Maria Kirchmair / MZS
Donnerstag, 18.09.2025 - 15.01.2026, 19:15 - 20:30 Uhr / € 70,00

Pilates mit Anna

Pilates ist ein Training, bei dem Atmung und Bewegung in Einklang gebracht werden. Durch die Anspannung der tiefen Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur wird die Körperhaltung verbessert, Koordination und Ausdauer gesteigert.

Anna Lechner / MZS
Donnerstag, 18.09.2025 - 15.01.2026, 17:00 - 18:00 Uhr / € 60,00

Pilates mit Faszientechnik

Die fließenden Pilates Bewegungen verbessern die Geschmeidigkeit und Gleitfähigkeit im Verbindungsgewebe, den Faszien. Die ganze Faszienkette wird in ihrer Funktionalität angesprochen – von den Fingern bis zur Fußspitze.

Birgit Knisz / TS
Donnerstag, 18.09.2025 - 15.01.2026, 17:30 - 18:30 Uhr / € 60,00

Gymnastik am Morgen

Frühsport macht glücklich! Durch die Bewegung kommt die Motivation für den Alltag. Gezielte Koordinations-, Kräftigungs- und Dehnübungen bringen den Kreislauf in Schwung.

Dagmar Abfalterer / MZS
Montag, 29.09.2025 - 02.02.2026, 08:15 - 09:15 Uhr / € 60,00

Stepaerobic

Ein ständiges Auf-, Ab- und Rund-Herum um den Step! Das ganze ist verpackt in eine kreative Choreographie.

Sonja Jägert / MZS
Montag, 03.11.2025 - 09.03.2026, 17:50 - 18:50 Uhr / € 60,00

Somatischer Vinyasa Flow

In diesen Stunden fließen wir liebevoll weich, kraftvoll und dynamisch durch die Stunden. Du darfst dir erlauben, dir in der Bewegung neu zu begegnen, deinen Rhythmus intuitiv zu finden. Dieser Yoga-Block eignet sich für Yoga-Geübte.

Sara Centurioni / TS
Dienstag, 16.09.2025 - 20.01.2026, 18:00 - 19:15 Uhr / € 70,00

Yoga mit Bauchgefühl - Schwangerschaftsyoga

Finde durch gezielte Asanas, kurze Meditationen und Atemübungen zu einer achtsameren Körperwahrnehmung. Schenke dir selbst die Zeit, um Ruhe und Balance in diese einzigartige Lebensphase zu bringen.

Maria Rubatscher / TS

Donnerstag, 18.09.2025 - 16.10.2025, 18:45 - 19:45 Uhr / € 25,00 (5 EH)

Postnatal Yoga - Zurück zu dir

Entdecke nach der Zeit der Schwangerschaft und Geburt eine neue Seite deiner inneren Balance, indem du durch die Kombination von Atemübungen, Meditation und Asanas deine Körpermitte aktivierst und dein Wohlfühlgefühl stärkst.

Maria Rubatscher / TS

Montag, 15.09.2025 - 13.10.2025, 18:00 - 19:00 Uhr / € 25,00 (5 EH)

Frei Atmen im Flow - Yoga

Prana Yoga Flow: Atemmeditationen, gekoppelt mit rhythmischen/energetischen Prana Flow Haltungen (Herzöffnungen, Armbalancen, Vorbeugen, Hüftöffner, Drehungen und Umkehrhaltungen). Sowie Yin & Schüttelyoga zum Entspannen. Im 2. Block werde ich dich unterstützen und deine Körperausrichtung bei den Asanas verfeinern.

Bianca Steiner / TS

Mittwoch, 17.09.2025 - 14.01.2026, 19:15 - 20:15 Uhr / € 70,00

Yoga - move & flow

Vertiefe dein Wohlbefinden durch die Verbindung von fließenden Bewegungen und Meditation. Gönn dir diese Form der Auszeit um ganz bei dir anzukommen - ein Geschenk an dich selbst.

Maria Rubatscher / TS

Montag, 15.09.2025 - 19.01.2026, 19:00 - 20:15 Uhr / € 60,00

Yin und Yang Liebe

Eine liebevoll, sanfte Reise in die Entspannung, in die Regeneration. YinYang-Liebe schenkt dir die Möglichkeit, ganz ohne Anstrengung den Abend ausklingen zu lassen. Freue dich auf sanfte Bewegungen und ruhige, länger gehaltene Asanas. Die Liebe zur Stille, Ruhe, Entspannung, Loslassen, Spüren und Sein begleitet dich durch diese Stunden.

TS / Dienstag, 16.09.2025 - 20.01.2026, 19:15 - 20:15 Uhr / € 60,00



Weitere Yoga Workshops mit Sara Centurioni

Achtsamkeit und Meditation

Gerne lade ich dich in der vorweihnachtlichen Zeit zu Stunden der Stille, der Innenkehr und des Rückzuges ein. Aus der Stille Kraft schöpfen, in der Stille wieder Klarheit finden. Eine gute Möglichkeit, (vielleicht auch für dich zum ersten Male?) Meditation und Stille zu erfahren.

TS / Freitag, 12.12.2025, 17:30 - 19:30 Uhr / € 18,00

Gesundheitsyoga - Oberer Rücken

In dieser Einheit widmen wir uns ganz dem oberen Rücken, arbeiten an der Aufrichtung, der Stärkung und lösen mit einfachen Übungen Verspannungen. Dieser Workshop eignet sich für alle, die ihrem Nacken, den Schultern und dem Bereich der Brustwirbelsäule eine Auszeit gönnen wollen.

TSI / Freitag, 10.10.2025, 18:00 - 19:30 Uhr / € 14,00

Somatic Movement/Embodiment in Bewegung (2h)

In dieser intensiven Einheit lösen wir in der Bewegung und in der Verbindung mit dem Atem Blockaden und erlauben uns, wieder in den Fluß zu kommen. Mit einer sanften Yin-Einheit dürfen wir diese Einheit ausklingen und nachwirken lassen.

TS / Freitag, 09.01.2026, 18:30 - 20:00 Uhr / € 18,00

ENTSPANNUNG & WOHLBEFINDEN

Autogenes Training -

Entspannung auf hoher Ebene

Eine selbstbeeinflussbare wunderbare Entspannungsmethodik zur Stärkung der Eigenenergie. Einfach herrlich. Es wird ein Ruheszustand erreicht, der hilft bei Stressbewältigung, Nervosität, Ängsten oder Konzentrationsschwächen. Es beruhigt auf körperlicher Ebene den Puls, Blutdruck und die Atmung. Für Fragen gerne bei Erna 0664/1625595 melden.

Erna Tajmel / TS

Donnerstag, 16.10.2025 - 18.12.2025, 20:00 - 20:50 Uhr / € 40,00 (9 EH)

Workshop Naturkosmetik & Pflege

In diesem Workshop dreht sich alles um naturreine Kosmetik, die du mit wenigen, hochwertigen Zutaten selbst herstellen kannst. Frei von künstlichen Zusätzen, dafür voller Kraft aus der Natur! Nach einem kurzen Theorieteil – mit wertvollem Wissen rund um Rohstoffe, Wirkstoffe, Pflanzenporträts, sowie traditionelle Herstellungsverfahren – geht's ans Rühren, Mischen und Ausprobieren.

Was dich erwartet:

- Grundlagen & Tipps rund um die Naturkosmetik
 - Wissenswertes zu ausgewählten Kräutern, Pflanzen, Ölen & Wirkstoffen
 - Herstellung deiner eigenen Pflegeprodukte für Körper & Seele
 - Inspiration für kreative Geschenkkonzepte zum Nachmachen
- Die im Workshop gefertigten Wohlfühlprodukte eignen sich ideal zum Verschenken. Passender könnte der Zeitpunkt kaum sein.

Doris Riegler / Spritzenhaus Oberperfuss

Samstag, 22.11.2025, 15.30 - 18.30 Uhr / € 40,00





LAND
TIROL



Bild: shutterstock.com

Elternberatung Tirol

Für einen gesunden Start ins Leben

Elternberatung Tirol – auch in Oberperfuss

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, aber auch Veränderungen. Die Elternberatung unterstützt in ganz Tirol Familien, so früh als möglich bei allen Fragen, die sich aus Schwangerschaft, Geburt und Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

Die Beratung ist kostenlos und umfasst neben Gewichtskontrollen und der Begutachtung des Allgemeinzustandes des Kindes, Themen wie Stillen, altersgemäße Ernährung, Babypflege, motorische Entwicklung, Schlafprobleme sowie Entwicklung und Erziehung. Auch bei gesundheitsrelevanten Fragen, steht Ihnen die Elternberatung gerne zur Verfügung.

Sie können die Beratungsstelle von Geburt an, bis zum 4. Geburtstag besuchen. Hebamme Dagmar Fink und Dr. Ulrike Gruber stehen Ihnen in dieser Zeit mit Rat und Tat zur Verfügung.

Beratungstermine:

Jeden 1. Mittwoch im Monat
(außer an Feiertagen)
14:00-16:00 Uhr

In der Volksschule Peter-Anich Oberperfuss

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Alle Familien sind herzlich eingeladen während den Beratungszeiten zu kommen sich zu allen Themen, die gerade im Raum stehen beraten zu lassen.

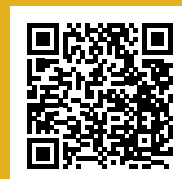
Bei Fragen können Sie sich gerne von Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr an unser Büro wenden.

Tel.: +43 (0) 512 508 28 31

E-Mail: elternberatung@tirol.gv.at

Näheres finden Sie unter:

www.tirol.gv.at/gesundheit-vorsorge/elternberatung



HERBST & WINTER sind im Anmarsch!



Alpenrosensteig

Erstmalig war es unseren Gästen diesen Sommer an den Wochenenden möglich bis zum Gipfel zu „gondeln“. Nicht wenige nutzten die Möglichkeiten, die uns die neue Bahn geboten hat und genossen entweder den auch im Sommer traumhaften Ausblick oder die Möglichkeit auf eine Rundwanderung mit oder ohne Gipfelsieg. Egal ob über den Alpenrosensteig oder den generalsanierten Forstweg, es ist sicherlich für jeden etwas dabei!

Unsere Aussichtsplattform konnte genauso überzeugen wie die neu umgesetzte Yoga-Plattform.

Weniger erfreulich gestaltete sich das diesjährige Sonnwendfeuer, wo eine untriebige und uneinsichtige Gruppe erst mit Unterstützung der Polizei und Feuerwehr aufgefordert werden konnte ihre „illegale“ Feuerstelle beinahe direkt unter dem Tragseil der neuen Bahn zu löschen. Leider

handelt es sich hier zusätzlich zu einer nicht angemeldeten Feuerstelle, illegaler Auffahrt mit dem PKW auch um Sachbeschädigungen unbestimmten Ausmaßes. Wir können hier nur an den gesunden Menschenverstand auch zukünftig appellieren und hoffen natürlich, dass solche Vorfälle in Zukunft ausbleiben werden.

Auch unsere Pächter in Stigleith werden uns nach diesem Herbst „verlassen“, wir sagen Danke für 3 Jahre und sind bereits auf der Suche – sollte jemand jemanden kennen – gern melden!

Besucht uns auch im Herbst, dort werden wir wie vergangenes Jahr den Bahnbetrieb an Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und den Herbstferien Tirol anbieten (13. September bis 2. November 2025).

Wie immer erfahrt ihre alle Neuigkeiten auf unserer Homepage oder via Social Media – wir würden uns natürlich sehr über Euren Besuch freuen!



www.rangger-koepfl.at

Seniorenheim Teresa Unsere Pensionist:innen des Jahres 2025



Nikolaus Gutleben war seit 1998 ein fester und wertvoller Bestandteil unseres Hauses - eine echte Persönlichkeit, die immer mit Herz und Humor dabei war. Er hat mit seinem Engagement, seiner Herzlichkeit und seinem unermüdlichen Einsatz das Leben unserer Bewohner:innen bereichert und das Team stets mit seiner positiven Art inspiriert.

Seine Fürsorge und sein Einfühlungsvermögen haben vielen geholfen und das Miteinander im Haus geprägt. Nikolaus hat sich immer viele Gedanken darüber gemacht, wie er das Leben unserer Bewohner schöner und lebendiger gestalten kann.

Nach fast drei Jahrzehnten treuer Mitarbeit verabschiedet sich Barbara Schmid aus dem Seniorenheim Teresa in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1996 war sie dort in der Reinigung tätig und hat in all den Jahren mit Zuverlässigkeit und Engagement zum reibungslosen Ablauf beigetragen.

Von Kolleginnen und Kollegen wird sie für ihre Hilfsbereitschaft, ihren Teamgeist und ihr freundliches Wesen geschätzt. Die Einrichtung verliert mit ihr eine langjährige und geschätzte Mitarbeiterin.

Nach 7 Jahren an der Spitze des Seniorenheims Teresa tritt unser Heimleiter Hans Schermer in den wohlverdienten Ruhestand ein. In dieser Zeit hat er die Ein-

richtung mit großem Engagement geführt, wichtige Entwicklungen begleitet und stets ein offenes Ohr für Bewohner:innen, Mitarbeitende und Angehörige gehabt. Sein Einsatz für ein gutes Miteinander im Haus und seine verlässliche Führung haben wesentlich zur positiven Entwicklung des Seniorenheims beigetragen. Kolleginnen und Kollegen schätzen ihn als verantwortungsbewussten, fairen und humorvollen Vorgesetzten, der den Teamgeist gefördert und die Arbeit im Haus geprägt hat.

Wir wünschen allen drei nur das Beste für ihre Zukunft – viel Freude, Gesundheit und schöne Momente im neuen Lebensabschnitt! Danke für die gemeinsame Zeit!



Nikolaus Gutleben



Barbara Schmid



Hans Schermer

Dankeschön und herzlich Willkommen!

Seit 1. September erwartet ein neues Gesicht die Besucher:innen im Pfarrbüro: Simone Rofner übernimmt die Sekretariatsaufgaben in den Pfarren Oberperffuss und Kemetaten. Liebe Simone, alles Gute und viel Freude für deine neue Aufgabe!

Ein Neubeginn bedeutet auch einen Abschied: Liebe Helga, danke für die drei-

einhalb Jahre, in denen du im Pfarrbüro tätig warst!

Das Pfarrbüro wird ab September wie gewohnt in Oberperffuss 2 Mal in der Woche für den Parteienverkehr geöffnet sein: (Achtung, geänderte Zeiten!) Mittwoch: 16:30 – 18:30 Uhr, Donnerstag: 08:30 – 10:30 Uhr.



4. Didi-Constantini-Fußballcamp mit Andi Schiener in Oberperfuss



Bereits zum vierten Mal durften wir unser Didi-Constantini-Fußballcamp in Oberperfuss veranstalten. Rund 140 sportbegeisterte Kinder nahmen teil und sorgten für eine energiegeladene, fröhliche Woche voller Bewegung, Teamgeist und unvergesslicher Momente.

Die 6- bis 14-jährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten eine sportlich abwechslungsreiche Zeit auf dem Fußballplatz. Bei traumhaftem Wetter standen täglich zwei Trainingseinheiten auf dem Programm, bei denen der Fokus auf Freude am Sport, Motivation und einem starken Miteinander im Trainerteam lag.

Für das leibliche Wohl sorgte auch in diesem Jahr wieder das Hotel Krone/M1, das uns kulinarisch verwöhnte.

Bei sommerlichen Temperaturen wurde am Donnerstag für alle vor Ort gegrillt.

Wie jedes Jahr durften wir auch Frau Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher bei uns begrüßen. Sie zeigte sich sichtlich beeindruckt vom sportlichen Einsatz und der Begeisterung unserer jungen Talente.

Unser Fazit: Dieses Camp war etwas ganz Besonderes. Ein riesengroßes Dankeschön an alle, die dabei waren und dieses Erlebnis möglich gemacht haben!

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Camp mit euch!

Andi Schiener & Team



Erneut großer Erfolg für die 3. Kinderolympiade in Oberperfuss-Berg



Wie schon im Jahr 2023, fand am 14. Juni 2025 die 3. Kinderolympiade der VS Oberperfuss-Berg statt. Der Verein zur Erhaltung der Volksschule Oberperfuss-Berg mit Obfrau Sandra Schneider und ihrem Team organisierte tolle Wettkämpfe mit 10 Disziplinen, welche von den Kindern gemeistert werden mussten. Auch Petrus hatte Nachsehen mit den Kindern, sodass die Olympiade auch diesmal ohne Regen veranstaltet werden konnte.

Rund um den Spielplatz mussten Bobbycar-Rennen, Geschicklichkeitsparcours, Patschenweitwurf und andere lustige „Sportarten“ gemeistert werden. Ganz dem olympischen Leitsatz folgend, gab es natürlich nur Gewinner. Dabeisein ist alles.

Zur Stärkung für die Besucher wurden Würstel, Pommes und ausreichend Bier gereicht, welches dankenswerter Weise in

den Stallungen der Fam. Wegscheider ausgegeben werden durfte. Dort fanden auch die selbstgemachten Mehlspeisen und der gute Kaffee reißenden Absatz. Erstmals stand dort eine Slushie-Maschine für die Kinder bereit, welche auch sehr gut angenommen wurde!

An dieser Stelle darf der FF Oberperfuss sowie den Sponsoren und Unterstützern und natürlich den freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und die Leihgaben gedankt werden. Ohne euch wäre keine Kinderolympiade möglich gewesen.

Ebenso darf sich der Verein bei den vielen Teilnehmern und Besuchern bedanken, der Erlös wird auch weiterhin zur Erhaltung der Volksschule Oberperfuss-Berg beitragen.

Robert Nehoda



Viele Erlebnisse für die Oberperfer Kindergartenkinder

Auch in diesem Jahr boten die Sommerferien den Kindergartenkinder wieder ein buntes Programm voller spannender Ausflüge! Mit der Gondel ging es los in Richtung Speicherteich, wo dann natürlich die Umgebung erkundet wurde. Nach einer Stärkung wanderten wir entlang des Sagenwegs, der mit seinen spannenden Geschichten für Begeisterung sorgte, ins Tal.

Am Schneiderhof durften die Kinder Babykatzen streicheln, die Eier aus den Nestern der Hühner holen, auf Pferden reiten und die Kühe füttern.

Sportlich wurde es auf dem Tennisplatz, wo die Kinder den Umgang mit dem Tennisschläger übten. Verschiedenste Spiele sorgten für Spaß und halfen gleichzeitig die Koordination und Ausdauer auf spielerische Weise zu verbessern.

Ein weiteres Highlight waren die beiden Ausflüge zum Fußballplatz. Verschiedene Spiele sorgten für Spaß und kleine Matches förderten den Teamgeist.

Immer wieder spannend ist der Ausflug zur Freiwilligen Feuerwehr. Zu Beginn wurde den Kindern die Fahrzeuge und deren Funktion gezeigt. Nach einer kleinen Stärkung drehten wir mit dem Feuerwehrauto eine Runde durch Oberperfuss. Zum Abschluss durfte jeder den Feuerwehrschauch halten und auf Kommando „Wasser marsch!“ erste Löschübungen probieren. Der Besuch auf dem Kühtaier Alpakahof begeisterte nicht nur die Kinder, sondern auch das Team. Die Kinder versorgten und verwöhnten gemeinsam mit Martha die Tiere. Zum Abschluss durften sie mit den Tieren sogar eine kleine Wanderung machen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die durch ihr Engagement ein so tolles Angebot für eine



Große Entdeckungen mit Wasser und Sand – ein MINT-Projekt im Kindergarten Oberperfuss-Berg



MINT – das steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Im Mai und Juni haben sich die Kinder der Murmelegruppe intensiv mit dem spannenden MINT-Projekt „**Wasser und Sand**“ beschäftigt.

Mit Neugier und Begeisterung haben die Kinder geforscht, experimentiert und viel Neues über die Eigenschaften von Wasser und Sand gelernt. Besonders das Bauen eines Wasserlaufs und das Gatschen in der Sandkiste ließen die Kinderaugen strahlen. Durch selbstständiges Ausprobieren konnten sie physikalische Phänomene hautnah erleben.

Ein weiteres Highlight war die Wasserwerkstatt, wo sie experimentieren und Wasser färben konnten, die zusätzlich angeboten wurde. Hier erlebten die Kinder viele „WOW-Momente“ und wurden auf spielerische Weise zum Forschen und Staunen angeregt.

Alle Entwicklungsschritte und Erlebnisse hielten die Kinder eigenständig mit der Kamera fest. Mit großer Freude und sichtbarem Stolz präsentierten sie ihre fotografischen Ergebnisse – ein schöner Beweis für ihre Selbstständigkeit und ihr wachsendes Interesse an naturwissenschaftlichen Themen.

Anna und Ulrike



Oberperfuss liest – Infos aus der Bücherei

Sommerferien

Auch in den Sommermonaten wird gerne gelesen! Ob auf dem Balkon, am See, im Garten oder unterm Sonnenschirm am Strand: Bücher sind die idealen Begleiter für warme Tage. Aber auch an Regentagen greift man gerne zu einer guten Lektüre. Wahrscheinlich habt ihr uns, liebe Leserinnen und Leser, deswegen auch in den Sommerferien so oft besucht und viel Lesestoff mitgenommen - wir konnten in den Monaten Juli und August über 170 Besucher und Besucherinnen in der Bücherei begrüßen.

Krimifest Tirol

Doch man merkt es schon: Die Tage werden kürzer und es beginnt zu „herbsteln“. Und Herbstzeit ist auch „Krimifest-Zeit“ in Tirol! Im Oktober findet dieses Fest für Krimifans nun schon zum achten Mal statt und wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, nehmen wir auch heuer wieder daran teil. Am 9. Oktober dürfen wir den deutschen Autor Pierre Lagrange begrüßen. In seinen Krimis, die in der atemberaubenden Landschaft der Provence angesiedelt sind, ermittelt Albin Leclerc, ein Commissaire, der mittlerweile im Ruhestand ist, doch immer wieder in Kriminalfälle verwickelt wird.

Die Lesung findet am Donnerstag, 9.10., um 19 Uhr im Peter-Anich-Haus statt. Eintritt frei!!!

Aktuelles

Ab 8. September sind wir auch wieder montags von 17 bis 19 Uhr für euch da uns freuen uns über euren Besuch in der Bücherei!

Für das Büchereiteam
Susanne Schwelberger

Öffnungszeiten:

Montag: 17:00 bis 19:00 Uhr

Mittwoch und Samstag 16:00 bis 18:00 Uhr

An Feiertagen geschlossen!



oberperfuss.bvoe.at

Buchtipps aus unserer Bibliothek

Zum Einstimmen auf die Krimilesung – noch ein französischer Kommissar bei

JEAN-LUC BANNALEC

„Bretonische Versuchungen“



Unter dem Namen Jean-Luc Bannalec veröffentlicht Jörg Bong Kriminalromane, die alle in der Bretagne spielen. Im Mittelpunkt steht der aus Paris ins bretonische Concarneau strafversetzte Kommissar George Dupin.

In seinem 14. Fall geht der Kommissar den dunklen Geheimnissen der Schokoladenwelt auf den Grund, denn eine Frau ist ertrunken. Allerdings nicht im Atlantik, sondern in einem Bottich aus Schokolade.

BERNHARD AICHNER

„John“



Yoko ist eine gesuchte Mörderin auf der Flucht. Unter einer neuen Identität lebt sie als John auf einer kleinen griechischen Insel, arbeitet in einem Restaurant hoch über dem Meer, hat Freunde gefunden und ist zur Ruhe gekommen.

Doch während John sich in Sicherheit wähnt, wird in Deutschland immer noch nach Yoko gefahndet. Der Fall „Yoko“ wird wieder aufgerollt und John wird enttarnt.

Im zweiten Teil des Rache-Thrillers zieht

Bernhard Aichner, Miterfinder des Krimifests, seine Leser in eine Geschichte, die sie nicht mehr loslässt.

DANIEL GLATTAUER

„In einem Zug“



Eine Frau, ein Mann, in einem Zug von Wien nach München.

Eduard Brünhofer, ehemals gefeierter Autor von Liebesromanen, sitzt im Zug von Wien nach München. Schräg gegenüber sitzt eine Frau frühen mittleren Alters, die mit ihm über die Liebe reden, über seine Bücher sinnieren und über seine Ehejahre mit Gina reflektieren will.

„Was befähigt einen Autor, über die Liebe zu schreiben?“, fragt sie. „Ihre Frage ist

klüger als jede Antwort darauf“, erwidere ich. „Danke. Probieren Sie es trotzdem.“



Veranstalter:

**Sozial- und
Gesundheitssprengel
an der Melach**

Kematen I.T. - Unterperfluss - Oberperfluss
Ranggen - Seltrain - Gries I.S. - St. Sigmund



Tanzleitung:

Abfalterer Dagmar Mobil: 0664/1410670
Unkostenbeitrag: € 6,00 /Einheit

TERMINE – 2025/26

- 02. + 16. Oktober 2025
- 06. + 20. November 2025
- 04. + 18. Dezember 2025
- 15. Januar 2026



Kommt doch einfach zum „Schnuppern“ vorbei

ALLE sind herzlich willkommen, Frau oder Mann, allein oder als Paar
wir freuen uns auf zahlreiche MittänzerInnen !!

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
16.00 – 17.30 Uhr
Oberperfluss, Peter-Anich-Haus, Riedl 30



FOTO: DAGMAR ABFALTERER

Takt für Takt zu mehr Vitalität und Lebensfreude

Erleben Sie eine Vielfalt an Tänzen aus aller Welt,
unabhängig von Partner und Leistungszwang.
Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Musikprogramm.
Tanzen erfrischt die Seele und macht ganz einfach Spaß!
Unsere Methode ermöglicht einfaches und
vergnügendes Tanzen!
Tänzerische Erfahrungen sind dabei nicht erforderlich.

**Tanzen ist eine überaus charmante Art
des Ganzkörpertrainings!**

- Gute Argumente fürs Tanzen gibt es haufenweise:
- ... TANZEND zu einem positiven Lebensgefühl
 - ... es fördert Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit,
Koordination und Balance
 - ... es wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel
und Nervensystem
 - ... es trainiert das Gedächtnis
und auch LACHEN hält fit

**Einladung
ins Theater mit Musik und Tischfiguren für Kinder ab 4 Jahren
Der Bär hat es schwer**



Der Herbst ist fast vorbei. Mit seinem Wind zerzaust er nochmal
die Bäume, zupft und rupft die letzten braunen Blätter von den Ästen
und wirbelt sie durch die Luft. Ein Blatt landet auf der Nase vom Bären.
Der kommt gerade aus dem Wald. Er hat einen schweren Bauch vor lauter
Nüssen und Pilzen, die er gefressen hat. Schwere Beine hat er auch. Er
ist so müde vor dem Winterschlaf. Langsam stapft er zu
seiner Bärenhöhle. Er freut sich auf sein weiches Winterschlafbett. Er
plumpst auf sein Bett, streckt sich, räkelt sich und rollt sich zusammen.
Doch was ist das? ...

Es spielt: Alexander Baginski, Figurentheater Panteleon, München

Freitag, 14. November 2025, um 16 Uhr | Peter Anich-Haus, Oberperfluss, Riedl
Dauer 45 min. Eintritt: 6 Euro

Eine Einladung der DORFWERKSTATT Verein Arbeit am Lebensraum Oberperfluss und der BÜCHEREI.
Gefördert von



**Wieder ein Filmabend
(der 18.!)!**

**Freitag, 21. November 2025,
20 Uhr,
Peter Anich-Haus,
Oberperfluss**



Rückblick und News des Männergesangsverein Oberperfuss



Am 15. Mai gestalteten wir zusammen mit dem Oberperfer 4 Gesang, den PAMO Bläsern, sowie den besinnlichen Worten von Julia und Helmut die Maiandacht in der Pfarrkirche.

Bei traumhaften Wetter durften wir am 15. Juni unser Frühshoppen bei Marina und Jassi in Stigleith durchführen.

Neben den Oberperfer Plattlern, den Jungplattler, den Fidelen Käsekrainern legte Toni auf der Steirischen einen bravourösen Auftritt hin.

Es hat uns sehr gefreut, dass unsere Tiroler Liga Meisterschaft mit Fanclub bei uns vorbeigeschaut hat.

Beim Lied „S' Fröschl“ haben wir noch musikalische Unterstützung von den „3 SVO Fröschen“ bekommen.

An dieser Stelle gratulieren wir dem gesamten SVO Team zu diesem großartigen Erfolg.





Sehr gerne folgten wir am 5. Juli der Einladung der Schützenkompanie Kematen, wo wir bei ihrem Bataillonsfest zusammen mit der Postmusik die Eröffnung umrahmten.

Beim Tiroler Abend am 1. August bei Manuel im M1, konnten wir neben Toni auf der Steirischen erstmals die Harfenspielerin Sophia begrüßen, die zwei sehr schöne Stücke präsentierte.

Wir werden im Herbst noch einige Ausrückungen haben, zu denen wir euch herzlich einladen.

Heuer feiern wir unser 50-jähriges Bestehen der Anköpfler, und unser Klöpflerobmann Johann hat schon die heurigen Termine für die Adventzeit fixiert, zu denen wir euch gerne begrüßen.

Vorläufige Ausrückungen 2025:

- Sonntag, 21. September, 10:00**
Messe im Dom zu St. Jakob/Innsbruck
- Donnerstag, 13. November, 19:00**
Nachtwallfahrt Mariathal/Kramsach

KLÖPFLERZEIT:

- Freitag, 28. November, 18:00**
Kapelle Hinterburg
- Samstag, 06. Dezember, 18:00**
Kapelle beim Gassler
- Freitag, 12. Dezember, 18:00**
Kapelle im Dickicht
- Samstag, 20. Dezember, 19:00**
Adventsingen Pfarrkirche
- Mittwoch, 24. Dezember**
Christmette

Unsere aktuellen Termine findet ihr auch auf unserer Homepage www.mgv-oberperfuss.at

Ich bedanke mich hiermit bei unserem treuen Publikum, meinen Sängerkollegen, Chorleiter Emmanuel und allen Mitwirkenden bei unseren Veranstaltungen!

Mit Sängergrißen
Günter Grünfelder



www.mgv-oberperfuss.at/mgv

Ein Konzert für alle Kindergartenkinder



Für alle Kindergartenkinder von Oberperfuss gab es am 1. Juli im Turnsaal der Peter Anich-Schule ein Konzert mit der Sängerin Kiri Rakete.

Die notwendige Technik hat Paul Heis bereitwillig gestellt und das Konzert auch bestens betreut. Und wer ist Kiri Rakete? Kiri Rakete ist ihr Künstlernamen, ihr Schreibname Kerstin Ragette. Als Kindergartenpädagogin, Mama und Ehrenkind auf Lebenszeit, so steht es über sie zu lesen, ist Kiri Rakete mittendrin statt nur dabei. Sie arbeitet als Kindermusikerin die Themen der Warum-Fragen von Kindergarten- und Vorschulkindern in einer unvergleichbar liebevollen und witzigen Weise auf. In ihren eingängigen Songs widmet sich Kiri Rakete dem Avocadokonsum, der Auflockerung von gesellschaftlich antrainierten Rollenbildern, sie singt vom Zirkus auf der Autobahn, vom Müde-sein, dem Alphabet, von Baustellen, kranken Tieren, hat einen Karies-Blues auf Lager, ein Lied zur Lebensfreude und viele mehr. In unnachahmlicher Weise schafft sie den Balanceakt, Kindern und Erwachsenen gleichzeitig auf Augenhöhe zu begegnen.



Die Kindergartenkinder von Oberperfuss-Berg kamen mit dem Postbus ins Dorf gefahren. Dort im Kindergarten wurden sie mit einem frohen Morgenkreis empfangen. Anschließend, gut geplant, war noch Zeit für die gemeinsame Jause. Kiri mit Gitarre, begleitet von Wolfi (Wolfgang Kozeluh-Schöbitz) mit dem Kontrabass erwarteten die Kinder im Saal. Und dann ging's beschwingt mit Musik los – es gab laute und leise Lieder. Manchmal war es ganz ruhig und alle hörten aufmerksam zu, oft waren alle eingeladen, mitzusingen, aufzustehen und sich schwungvoll zu bewegen. Alle, auch die Erwachsenen machten begeistert mit. Kiri hat uns angesteckt mit ihren Liedern, mit ihrer Zuneigung, Lebensfreude und Begeisterung.

Die Einladung der Dorfwerkstatt ist eine Hommage an alle, die wieder ein Jahr voll da sind für ihre/die Kinder, es ist ein Dank an die Pädagoginnen und Begleiterinnen der Kindergarten-Teams. Der Eintritt war gratis, denn „einmal im Jahr soll etwas nichts kosten“, so die DORFWERKSTATT und bedankt sich hiermit bei den Sponsoren kulturimpulstiroil und bei der Kulturabteilung des Landes Tirol.

Elisabeth Schaffenrath, Kindergarten-Leiterin, hat zum Abschluss des Konzertes im Namen aller wertschätzende Worte gesprochen. Der folgende Applaus galt und gilt allen, die sich täglich zum Wohl ihrer/der Kinder engagieren. Allen Dank für die Bereitschaft, sich zusammenzutun, auch das wirkt sich insgesamt positiv für die Dorfgemeinschaft aus.

Für die Dorfwerkstatt
Elisabeth Schatz

Käfigturnier 2025

Nach einer einjährigen Pause fand dieses Jahr wieder wie gewohnt Anfang Juli unser Käfigturnier in Oberperfuss-Berg statt – und das zum bereits 14-ten Mal. Am Donnerstag und Freitag konnten dank zahlreicher Hilfe unserer Vereinsmitglieder und Helfer wieder alle Aufbauten auf dem Grundstück von Thomas Wegscheider (Seapiler) getätigt werden und somit stand dem Turnier nichts mehr im Wege. Auf diesem Wege möchten wir uns bei dir, Thomas, recht herzlich bedanken, dass wir wieder dein Grundstück, deine Geräte, deine Infrastruktur und dein Stallgebäude als Aufenthaltsbereich für die Gäste nutzen konnten und auf deine und die Hilfe deiner gesamten Familie zählen durften. Trotz oder aufgrund der Pause waren die Plätze beim Turnier wieder schnell vergriffen und unsere Turnierleitung stand wieder vor der großen Herausforderung einen Spielplan zu erstellen, der im entsprechenden Zeitfenster durchführbar war. Insgesamt konnten wir 16 Mannschaften bei den Erwachsenen und insgesamt 11 Kinder- und Jugendmannschaften im Käfig begrüßen. Ein großes Dankeschön an die Turnierleitung Mario Larl und Roland Hornegger und ihren jungen und junggebliebenen Helfern für die Ausarbeitung, Auslosung und Abwicklung des Spielplanes und der perfekten Durchführung des Turniers.

Auch war es diesmal möglich, den Spielplan und -ergebnisse sowie die Live-Tabelle über einen QR-Code am eigenen Smartphone aufzurufen – danke an Mair Florian für die Umsetzung.

Am Samstag konnten wir dann schon in aller Früh die ersten Mannschaften im Käfig begrüßen. Durch die Partien führten wieder in souveräner Weise unsere beiden Käfig-Schiedsrichter Martin Schlögl und Stefan Gamper. Die Mannschaften und Zuschauer wurden zwischen den Spielen von unseren Mitgliedern Markus Schmid und Marco Egger und ihrem Team hervorragend verköstigt. Während und zwischen den spannenden Partien sorgte in gewohnter Weise unser Obmann-Stv. Mario mit seinen Ansagen und Liedern für beste Stimmung. Nach spannenden, torreichen und sehr fair geführten Spielen setzten sich zwei Oberperfer Mannschaften – gespickt mit Spielern aus der Meistermannschaft des SV Oberperfuss – durch und trafen im Finale aufeinander. Zum einen die „FC Talentfrei“ und



FOTO: NICO RATZ

Die Sieger des Käfigturniers 2025 – „BURSCHENONTOUR“

zum anderen die „BURSCHENONTOUR“, welche sich beim ersten Antritt 2023 im Finale leider geschlagen geben mussten. In einem hochklassigen Endspiel konnten sich die „BURSCHENONTOUR“ durch eine starke Leistung zum diesjährigen Turniersieger krönen. Der Torhüter der „Pytalisation“ - Michael Spiegl - wurde von einer Jury verdient zum Spieler des Turniers gekürt.

Weiters konnten FC Haudaneben (Kinder), Delay Sports (Schüler) und No Names (Jugend) die Finalsiege für sich entscheiden. Im Anschluss ans Turnier fand die Preisverteilung mit einem atemberaubenden Feuerwerk statt und es wurden die Erfolge noch ausgiebig gefeiert.

Noch ein paar beeindruckende Zahlen zu unserem Käfigturnier. Die 27 Mannschaften erzielten in 50 Spielen mit insgesamt 423 Spielminuten (7 Stunden reine Spielzeit) unglaubliche 338 Tore.

Der FC Bergheim Oberperfuss möchte sich bei der Gemeinde Oberperfuss,

vertreten durch Bürgermeisterin Mag.a Johanna Obojes-Rubatscher und Vizebürgermeister Thomas Zangerl, bei Thomas Wegscheider, bei den Landwirten Herbert Kuen (Zuschauerränge und Parkplätze), Martin Mair (Parkplätze) und Alois und Florian Hörtnagl (Parkplätze) fürs Ausmähen der Felder, Teilnehmern, den zahlreichen Zuschauern, Fans, Sponsoren und Gönnern bedanken. Außerdem möchten wir uns bei allen Mitgliedern und Helfern bedanken, denn ohne euch wäre eine solche Veranstaltung, die wieder perfekt organisiert war und reibungslos ablief, nicht möglich.

Patrick Schlögl

Fotos vom Käfigturnier 2025 sind auf unserer Facebook-Seite zu finden.



bühne.oberperfuss – ein unsichtbarer Hase sorgt schon jetzt für Aufregung. „Mein Freund Harvey“ – auf der Bühne in Oberperfuss!

Am 04. Oktober feiert die Komödie „Mein Freund Harvey“ von Mary Chase in Oberperfuss Premiere – voller Humor, Herzlichkeit und Tiefgang. Im Zentrum steht Elwood P. Dowd, der mit einem unsichtbaren, 1,80 Meter großen Hasen befreundet ist. Heute sprechen wir mit der Regisseurin der Inszenierung Gabi Lorenz und dem Darsteller von Elwood Christian Heis über die Vorbereitungen, ihre Gedanken zum Stück – und natürlich über Harvey.



Im Interview Gabi Lorenz (Regie) und Christian Heis (Darsteller)

Gabi, was hat dich an dem Stück „Mein Freund Harvey“ so begeistert, dass du dich entschieden hast, es für die Bühne. oberperfuss auf die Bühne zu bringen?

Gabi: Das Stück ist eine wunderbare Komödie, die zum Nachdenken anregt und gleichzeitig viel Freude macht.

Welche Themen des Stücks erscheinen dir gerade heute besonders relevant und warum?

Gabi: Freundschaft und Akzeptanz: Ich finde es ist gerade heute besonders wichtig Menschen so zu akzeptieren, wie sie sind. Elwood, der Hauptcharakter ist besonders freundlich und offen, was die anderen verwirrt und sogar beunruhigt.

Wirklichkeit und Fantasie: Harvey ist ein großer weißer Hase, der unsichtbar ist. Das Stück regt zum Nachdenken an, wie Fantasie und Realität miteinander verbunden sind und wie wichtig es ist, an das Gute und ungewöhnliche im Leben zu glauben.

Gesellschaftliche Normen: Das Stück hinterfragt wie wir als Gesellschaft mit ungewöhnlichen Verhaltensweisen umgehen. Elwoods Freundschaft mit Harvey wird zuerst sehr skeptisch gesehen.

Welche künstlerische oder persönliche Vision hast du für diese Inszenierung? Gibt es einen bestimmten Zugang, den du verfolgst?

Gabi: Trotz vieler Missverständnisse ist Harvey ein sehr humorvolles Stück, das die Zuschauer zum Lachen bringen soll. Das wichtigste Ziel für mich ist die positive Botschaft, die wir mit dem Stück vermitteln möchten.

Was ist dir bei der Darstellung der Figuren besonders wichtig gerade im Zusammenspiel zwischen Elwood, seiner Familie und natürlich Harvey?

Gabi: Die Freundlichkeit und der Optimismus von Elwood und sein Glaube an das Ungewöhnliche ist in der Darstellung der Rolle besonders wichtig. Elwood ist oft Vermittler und versteht und akzeptiert die Menschen um ihn herum. Harvey symbolisiert Freundschaft und dass wir das Leben mit einem Hauch von Magie sehen sollen. Elwoods Schwester Veta und deren Tochter Myrtle Mae sind sehr skeptisch und sorgen sich um den Ruf der Familie. Das Zusammenspiel zwischen ihnen zeigt die Spannung der gesellschaftlichen Normen und Elwoods unerschütterlichem Glauben an Harvey.

Hallo Christian, wie hast du dich auf die Rolle des Elwood vorbereitet? Wie nährst du dich so einer ungewöhnlichen Figur an?

Christian: Beim Lesen des Skripts hat mich Elwoods durchgehend freundliche Art sofort fasziniert. Also habe ich versucht, selbst im Alltag freundlicher zu sein – was leider dazu geführt hat, dass einige dachten, ich wäre sarkastisch. Das hat nicht ganz



funktioniert, aber es hat mir gezeigt, wie ungewöhnlich ehrlich und offen Elwood eigentlich ist.

Was denkst du: Ist Harvey für Elwood eine reale Figur, ein Symbol oder etwas ganz anderes?

Christian: Ich will hier wirklich nicht spoilern, aber man kann eindeutig sagen, dass Harvey für Elwood so real ist wie jeder andere.

Gibt es eine Szene, auf die du dich besonders freust und warum?

Christian: Ich freue mich besonders auf die Szenen, in denen Elwood seine Umgebung mit seiner Gelassenheit und seiner ungewöhnlichen Weltsicht aus dem Konzept bringt, also auf ziemlich viele. Da steckt oft subtile Komik drin, die richtig Spaß macht.

Wie fühlt es sich an, so eine zentrale, schrullige und doch tiefgründige Rolle zu übernehmen?

Christian: Bisher durfte ich noch nie einen solchen Charakter spielen und freue mich sehr auf die Ausarbeitung der Rolle. Ich freue mich besonders auf die kleinen feinen Nuancen, die zwischen Witz und Weisheit liegen.

Was war für euch bisher die schönste oder unerwartetste Erfahrung im Probenprozess?

Gabi: Ein ganz besonderer Moment war, als wir die Schuhe an die einzelnen Figuren übergeben haben. Von da an konnten die SchauspielerInnen im wahrsten Sinne des Wortes bewusst in die Rolle hineinsteigen und diese zum Leben erwecken.

Christian: Die schönsten Momente bei den Proben sind für mich immer die kleinen Veränderungen, wenn jemand die Betonung leicht verändert, plötzlich eine neue Geste einfließen lässt oder auch mal mit der Mimik spielt. Solche Details wirken oft unscheinbar, machen aber einen riesigen Unterschied und bringen die Szenen zum Leben.

Wie hat sich euer Blick auf das Stück oder eure Figuren durch die Arbeit daran verändert?

Gabi: Durch die intensive Auseinandersetzung mit den einzelnen Charakteren erfährt man immer mehr die Hintergründe der Handlung und man entdeckt immer wieder neue Aspekte. Man bekommt dadurch ein tiefes Verständnis für die Themen und die Botschaft des Stückes.

Christian: Betrachtet man das Stück oberflächlich, ist es ein Riesenklamauk rund um einen Verrückten und seinen Hasen. Vielleicht liegt es an den intensiven Proben, aber während unserer Arbeit habe ich mich öfter gefragt, welche Figuren wirklich verrückt sind.

Was möchtet ihr mit dieser Inszenierung in Oberperfuss beim Publikum bewirken, was sollen sie mit nach Hause nehmen?

Gabi: Die zentrale Botschaft des Stückes ist es die Akzeptanz zum „Anderssein“. Für ein glückliches Leben ist es wichtig an sich selbst zu glauben, die eigene Fantasie und Individualität zu bewahren und sich nicht von gesellschaftlichen Erwartungen einschränken zu lassen.

Christian: Sie sollen auf alle Fälle einen lustigen und angenehmen Theaterabend erleben. Nach dem Stück sollte sich am besten alle ein Stück wohler in der eigenen Haut fühlen.

Gibt es in eurem Leben auch eine Art „Harvey“ also eine unsichtbare Kraft, die euch begleitet oder inspiriert?

Gabi: Ehrlich gesagt so ein unsichtbarer Freund bzw. eine Kraft, die einem in jeder Lebenslage Freude und Trost bringen kann, die braucht doch jeder von uns.

Christian: Die Sonne in meinem Herzen und das Koffein in meinen Adern treiben mich jeden Tag an!

Was bedeutet Theater für euch persönlich, ist es eher Leidenschaft, Berufung oder ein kreatives Abenteuer?

Gabi: Seit vielen Jahren bin ich tief mit dem Theater verwurzelt. Es ist definitiv eine große Leidenschaft von mir und



Der Cast von Mein Freund Harvey –

Christian Heis, Gerda Wegscheider, Valentina Haider, Norbert Habel, Thomas Kuen, Simone Haider, Dominik Heis, Valentina Haider, Clemens Triendl, Melanie Doblinger und Gregor Hupfauf

ich freue mich immer wieder aufs Neue die verschiedensten Inszenierungen im Erwachsenen bzw. Kindertheater zu erleben.

Christian: Für mich sind es alle drei Sachen – die schließen sich ja nicht unbedingt aus.

Was würdet ihr Menschen sagen, die bisher wenig oder keinen Kontakt zum Theater hatten warum sollten sie sich „Mein Freund Harvey“ ansehen?

Gabi: Jede Theateraufführung ist live und die Zuschauer spüren die Atmosphäre und die Darstellung wird lebendig und einzigartig. Mein Freund Harvey ist eine lustige Komödie, die zum Nachdenken anregt. Das Stück zeigt, wie wichtig es ist an die eigene Fantasie und Träume zu glauben. Es ist ein zeitloses Stück und es bietet die Möglichkeit die Welt aus einer anderen Perspektive zu sehen.

Christian: „Mein Freund Harvey“ ist, wie ich finde, ein idealer Einstieg für alle Theaterjungfrauen. Das Stück bietet alles, was man klassischerweise mit Theater verbindet: schrullige Figuren, liebevoll gestaltete Kostüme (meines ist wirklich großartig!), absurde, überzeichnete Situationen – und ganz viel Humor. Da ist wirklich für jede und jeden etwas dabei.

Vielen Dank für eure Zeit und eure Einblicke in die Probenarbeit. Wir sind gespannt auf die Premiere im Oktober und wünschen euch weiterhin eine inspirierende Vorbereitungszeit und viel Freude mit Elwood und Harvey!

Mein Freund Harvey eine Komödie von Mary Chase Deutsch von Alfred Polgar

Samstag 04.10.25 um 19:30 Uhr Premiere

Freitag 10.10.25 um 19:30 Uhr

Samstag 11.10.25 um 19:30 Uhr

Sonntag 12.10.25 um 18:00 Uhr

Freitag 17.10.25 um 19:30 Uhr

Samstag 18.10.25 um 19:30 Uhr

Sonntag 19.10.25 um 18:00 Uhr

Freitag 24.10.25 um 19:30 Uhr

Samstag 25.10.25 um 19:30 Uhr

Kartenvorbestellung per E-Mail:

reservierung@buehne-oberperfuss.at

Kartenvorverkauf während der Öffnungszeiten Tourismus Information Oberperfuss

Abendkasse und THEATERCAFE jeweils 1 Stunde vor Spielbeginn geöffnet. Eintritt: € 12,-

Weitere Informationen über Kartenvorverkauf, Anfahrt und Parkmöglichkeiten auf unserer Homepage www.buehne-oberperfuss.at – FOLLOW US ON Facebook und Instagram.

Aufführungsrechte Felix Bloch Erben Verlag GmbH & Co KG, Berlin
www.felix-bloch-erben.de

Zum Inhalt

Elwood P. Dowd ist freundlich, liebenswert und unauffällig. Er lebt mit seiner Familie und seinem besten Freund Harvey in einer alten Villa. Überall, wo Elwood auftaucht, ist auch Harvey nicht weit. Die Sache hat nur einen Haken: Harvey ist ein 1,80 Meter großer, weißer, aber unsichtbarer Hase, den Elwood allen Menschen vorstellt. Seine Schwester, Veta Louise ist verzweifelt und sieht als letzten Ausweg eine Einweisung in das Sanatorium von Dr. Chumley. Doch sie hat die Rechnung ohne Harvey gemacht ...

Es spielen:

Christian Heis, Gerda Wegscheider, Valentina Haider, Norbert Habel, Thomas Kuen, Simone Haider, Dominik Heis, Valentina Haider, Clemens Triendl, Melanie Doblinger und Gregor Hupfauf.

DIE AUTORIN – Mary McDonough Coyle

Chase wurde am 25. Februar 1907 in Denver / USA geboren. Von ihrer Mutter lernte sie Geschichten über Banshees (weibliche Todesgeister), Lepaichuuns (kleine grüne Feen) und Pukas (Geisterwesen in Tiergestalt), die sich in ihren späteren Geschichten wieder finden. Sie schrieb mehr als ein Dutzend Komödien, die am Broadway als erfolgreiche und beliebte Theaterstücke aufgeführt wurden.

Ihr Theaterstück Mein Freund Harvey wurde 1944 am Broadway uraufgeführt und erreichte mit 1.775 Aufführungen einen überwältigenden Erfolg. Im Jahre 1945 wurde ihr für diese hintergründige Komödie, welche die Poesie über den Alltag und die Konventionen siegen lässt, der Pulitzer-Preis verliehen. Ihr Wunsch war es, mit dieser Komödie einige glückliche Momente in den Alltag der im Krieg lebenden Amerikaner zu zaubern. 1950 wurde ihr Stück erfolgreich durch die Universal International Pictures mit James Stewart in der Hauptrolle verfilmt.

@FOTOS GABILORENZ
@TEXT HARALDLECHNER

Theaterausflug zu den Tiroler Volksschauspielen

Premierenabend „Eine kurze Geschichte der Tiroler Menschheit“ begeistert mit Standing Ovations.



Am Sonntag, dem 6. Juli, machte sich die bühne.oberperfluss auf den Weg zu einem ganz besonderen kulturellen Erlebnis: Die Tiroler Volksschauspiele in Telfs. Auf dem Spielplan stand das Stück „Eine kurze Geschichte der Tiroler Menschheit“, ein Gemeinschaftsprojekt von 9 Volksbühnen in Kooperation mit dem Theater Verband Tirol unter der Regie von Thomas Gassner, ein außergewöhnliches Vorhaben, das mit viel Herzblut und Engagement umgesetzt wurde. Besonders stolz waren wir, dass unsere Anna-Lena zum ersten Mal Teil dieses einzigartigen Ensembles sein durfte. Für sie war es ein bewegender Abend

auf der großen Bühne.

Die Inszenierung unter der Regie von Thomas Gassner beeindruckte durch ihre kreative Vielseitigkeit: Das Stück war unterhaltsam, humorvoll und pointiert – zugleich aber auch tiefgründig, nachdenklich und immer wieder von ernstem Ton geprägt. Die Darstellerinnen und Darsteller zeigten große Spielfreude und verstanden es, das Publikum mitzureißen.

Am Ende der Vorstellung gab es Standing Ovations, ein mehr als verdienter Applaus für eine Premiere, die sowohl thematisch als auch künstlerisch voll überzeugte. Die Atmosphäre im vollbesetzten Rathaussaal war elektrisierend und zeugte von der starken Wirkung des Ensembles und der berührenden Erzählweise.



Der Theaterausflug nach Telfs war für uns ein bereicherndes Gemeinschaftserlebnis – und für Anna-Lena sicherlich ein unvergesslicher Abend, der Lust auf mehr macht.

@FOTOS GABILORENZ
@TEXT HARALDLECHNER

Anna-Lena goes Tiroler Volksschauspiele



Gabi Lorenz –
Anna-Lena Mair –
Norbert Habel

Die bühne.oberperfluss ist stolz und dankbar, Teil der diesjährigen Produktion der Tiroler Volksschauspiele gewesen zu sein: „Eine kurze Geschichte der Tiroler Menschheit in acht Bildern und einem Gral“.

In Kooperation mit dem Theater Verband Tirol und unter der Regie von Tom Gassner entstand ein außergewöhnliches Projekt, das 9 Volksbühnen aus ganz Tirol miteinander verbunden hat – ein echtes Gemeinschaftswerk voller Kreativität, Spielfreude und Zusammenhalt.

Besonders freut uns, dass unsere junge Schauspielerin Anna-Lena Mair Teil dieser Produktion war. Unterstützt und begleitet

wurde sie in der Probenarbeit von Gabi Lorenz, mit viel Erfahrung, Geduld und Feingefühl. Vielen Dank auch an Norbert Habel für deine tatkräftige Unterstützung in den vergangenen Wochen.

Ein besonderes Highlight der Produktion ist der Gral, der von Karl Gutleben gefertigt wurde. In liebevoller Handarbeit entstand dieses zentrale Requisit in drei Teilen: ein Stück Holz, eine fein gedrechselte Holzschale und ein kunstvoll gearbeiteter Gral aus Holz.

Dieses Projekt hat gezeigt, wie stark Theater verbinden kann – über Generationen, Orte und Rollen, aber auch über Ortsschilder hinaus.

Das Stück wurde 4mal im Rathaussaal, Telfs aufgeführt. 06, 09, 10 & 11. Juli. Beteiligte Bühnen: Theaterverein Thaur, Stadtbühne Wörgl, Theaterwerkstatt Dölsach, Kanzingbühne Flauring, Theaterbühne Arzl i. P., Theater-im-Team Innsbruck, Volksbühne Tux-Lanersbach, Volksbühne Telfs und bühne.oberperfluss.

@FOTOS GABILORENZ
@TEXT HARALDLECHNER



Peter-Anich-Musikkapelle organisierte Oberperfer Dorffest



FOTOS: PAMO

Eröffnung des Dorffestes durch die „Fezzoforte“

Bezirksmusikfest

Ein Highlight des Sommers war das Bezirksmusikfest in Grinzers. Am Tag der Jugend zeigten die jungen MusikerInnen ihr Können und am Sonntag folgte dann der traditionelle Festgottesdienst, Einmarsch und Kurzkonzerte der Kapellen – ein richtiger Festtag für die Blasmusik!

Spielfreude gezeigt hat, was in ihr steckt. Danach übernahm die Musikkapelle Aldrans die Bühne und brachte das Zelt ordentlich in Schwung. Das Highlight des Abends waren die Bohemiacs, welche mit ihrer Partystimmung für beste Unterhaltung sorgten. Am Sonntag wurde die heilige Messe von der Bundesmusikkapelle Stans musikalisch umrahmt, und im Anschluss wurde beim Frühschoppen im Festzelt noch einmal aufgespielt und gemütlich beisammengesessen. Besonders gefreut hat es uns, dass wir eine Abordnung von Musikanten aus unserer Partnergemeinde Steinegg beim Dorffest begrüßen durften. Ein herzliches Dankeschön an alle, die FestbesucherInnen, HelferInnen und an alle, die gemeinsam mit uns gefeiert haben!



Besondere Gäste - Unsere Musikfreunde aus Steinegg

Dorffest

Dieses Jahr veranstaltete die PAMO das Dorffest und trotz kühlem Wetter und so manchem Regenschauer hat es an guter Laune und stimmungsvoller Musik nicht gefehlt. Den Auftakt machte unsere Jungmusik Fezzoforte, die mit viel Elan und

Prozessionen und Gästekonzerte

Neben den großen Festen war die Musikkapelle auch wieder bei den Prozessionen im Dorf im Einsatz, manchmal sogar mit anschließendem Konzert beim Hotel Krone. Darüber hinaus spielten wir auch mehrere weitere Gästekonzerte, bei denen sowohl Einheimische als auch Urlaubsgäste vorbeikamen, um zuzuhören. Wir möchten uns bei Manuel und dem Team des Hotel Krone für die gute Zusammenarbeit bedanken!

So geht's weiter:

Am 16.11. umrahmt die PAMO die Cäcilia Messe und am 27.12. findet wieder unsere legendäre Bad Taste Party statt. Alle Termine findet ihr auf unserer Homepage und auf Social Media.

Nathalie Messner



Sicherer Unterwegs – Neue Markierungen am Rosskogel Nordgrat bis zum Hundstalsee



Eine rot-weiß-rote Markierung auf einen Wanderweg Wanderwege ist mehr als nur eine Orientierungshilfen, sondern ein wesentlicher Beitrag zur Sicherheit im alpinen Gelände. Besonders wenn Wetterumschwünge schnell eintreten und die Sichtverhältnisse rasch schlechter werden, sind klare und verlässliche Wegmarkierungen von großer Bedeutung.



Deshalb ging es am 18. Juli, ausgestattet mit roten sowie weißen Lack, von Krimpenbach über den Nordgrat hinauf zum Gipfel des Rosskogels. Anschließend führte die Route weiter über den Weißstein bis zum Hundstalsee und schließlich über den Schützensteig wieder zurück aufs Ranger Köpfl.

wurden verblasste Markierungen erneuert und an unübersichtlichen Stellen zusätzliche Zeichen gesetzt. Ziel war es, die Wegführung klarer zu gestalten und so die Orientierung für Wanderer deutlich zu verbessern.



Entlang dieser landschaftlich eindrucksvollen, aber teils anspruchsvollen Strecke (Weißstein nur für geübte Bergsteiger)



Wir wünschen allen Bergfreunden eine schöne und vor allem sichere Wanderung!

Bergwacht Oberperfuss
Manuel und Florian

Ein Sommer voller Erlebnisse und Gemeinschaft bei JB/LJ

FOTOS: KATHRIN HÖRTNAGL



Auch an Mariä Himmelfahrt waren wir bei der Prozession dabei

Diesen Sommer war bei uns wieder einiges los. Am 8. Juni fand beim Panoramarestaurant Stiglreith unser erster Berg Sundowner statt. Mit Cocktails in der Hand, guter Stimmung und den Beats von DJ MANUH und DJ Flow haben wir den Sonnenuntergang genossen und bis in die Nacht getanzt.

Auch das traditionelle Herz-Jesu-Feuer am Ranger Köpfel durfte natürlich nicht fehlen. Nach einer gemeinsamen Grillerei wurde das Feuer entzündet, das vor allem vom Mittelgebirge aus gut sichtbar war. Diesen Abend ging es allerdings schon früher heim, denn am Tag danach ging es direkt weiter mit der Herz-Jesu-Prozession.

Wenn gerade kein Fest oder keine Prozession anstand, haben wir uns die Gießkannen geschnappt und uns um die Blumenwiese gekümmert – die Sonnenblumen stehen inzwischen in voller Blüte.

Nach so viel Einsatz darf die Erholung nicht zu kurz kommen und wie geht das besser als mit einem kühlen Bier am Strand? Deshalb heißt es für uns jetzt ab nach Poreč und sicher wird es auch davon wieder einiges zu berichten geben.

Johanna Stangassinger



Ein kleiner Sonnengruß am Straßenrand

Ein ereignisreicher Sommer für die Oberperfer Schützen



Eine schneidige Ausrückung beim Landesüblichen Empfang in Kematen

Die Schützenkompanie Oberperfuss kann heuer auf einige besondere Ausrückungen im Sommer zurückblicken: Neben den traditionellen Ausrückungen bei den Prozessionen in unserem Dorf waren wir

Ehrenkompanie beim Bataillonsfest in Kematen sowie in Ranggen und machten einen Kompanieausflug nach Straubing. An 4. Juli rückten wir bei unseren Nachbarn in Kematen als starke Ehrenkompa-

nie mit 67 Mann beim Landesüblichen Empfang aus, mit dem das 70. Bataillonsfestes des Bataillon Sonnenburg eröffnet wurde. Dort begeisterten wir Gäste aus Nah und Fern mit einer perfekten Ehrensalve. Danach wurde im Festzelt bei der legendären „Mallorca-Party“ gefeiert, bei der wir natürlich auch zur guten Stimmung beitrugen.

In Ranggen durften wir schon zwei Wochen später am ersten Tag des Bataillonsfestes unseres Heimatbataillons Hörtenberg die Ehrenkompanie beim Großen Österreichischen Zapfenstreich stellen. Wir rückten dort gemeinsam mit der Musikkapelle Oberperfuss aus, die zusammen mit der Rangger Musikkapelle vor der beeindruckenden Kulisse der Nordkette einen wunderschönen Zapfenstreich spielte. Es war die erste Ausrückung unter dem Kommando unseres im November neu gewählten Oberleutnants Anton Schmid jun., der diese Aufgabe hervorragend meisterte. Auch in Ranggen waren wir mit 62 Ausrückenden eine sehr starke Ehrenkompanie.



Ebenfalls eine starke Ehrenkompanie bei unseren Nachbarn in Ranggen



Beim Mittagessen in Pfaffenhofen an der Ilm

Natürlich waren wir auch am Sonntag, dem 20. Juli, als eine der stärksten Kompanien beim Festakt dabei, weswegen wir heuer leider nicht bei unserem Kirchenpatrozinium am Margarethentag ausrücken konnten.

Im Rahmen des Festaktes wurde außerdem Josef Bucher die Jungschützenkette für den besten Tiefschuss beim Bataillonsschießen überreicht.

Ein Teil der Kompanie fuhr außerdem am 8. und 9. August auf Kompanieausflug nach Straubing in Bayern und besuchte dort das jährlich stattfindende Gäubodenfest, das jedes Jahr von mehr als einer Million Gästen besucht wird.

Am 8. August marschierten wir dort beim großen Auszug zur Festwiese mit. Über hundert verschiedene Vereine und Gruppen mit insgesamt rund 3500 Mitwirkenden nahmen daran teil und wurden von Tausenden Zuschauern bewundert.

Zum Erscheinungsdatum unserer Dorfzeitung dürfen wir hoffentlich auf eine erfolgreiche Ausrückung Ende August als Ehrenkompanie beim Landesüblichen Empfang anlässlich eines Internationalen Kongresses in Innsbruck sowie auf ein geselliges Oktoberfest auf unserem Kirchplatz zurückblicken. Wir freuen uns schon auf unsere Ausrückungen im Herbst!



Josef Bucher mit seiner Jungschützenkette

Hannah Schwind

**Lieber Alfons,
du wirst uns immer im
Herzen und in Erinnerung
bleiben! Egal ob auf den
Skipisten oder im Geiste!**



Viel zu früh ist unser Alfons Hörtnagl am 20.08.2025 von uns gegangen. Unzählige Aktivitäten, unzählige ehrenamtliche Stunden, unzählige zwischenmenschliche Geschichten, unzählige glückliche Kinderaugen, und noch vieles mehr sind seinem Verdienst entwachsen.



sv-oberperfuss.at/schi



Oberperfer PlattlerInnen im Sommer on Tour

Auch in diesem Sommer waren die Oberperfer PlattlerInnen wieder viel unterwegs und konnten bei zahlreichen Auftritten und Veranstaltungen für Unterhaltung sorgen.



Den Auftakt machte am 15. Mai ein spontaner Ausflug ins Stubaital zum Jagdhof, wo gemeinsam mit den PlattlerInnen aus Sellrain ein gelungener Auftritt stattfand!

Am 12. Juni starteten wir unter dem Motto „Plattler on Tour“ wieder auf Oberperfuss-Gassen. Erster Stopp war beim Zischgn Brunnen, ehe es weiter in die Huebe ging. Bei herrlichem Wetter, einem Anhänger voller Getränke und vielen interessierten Einheimischen wurde dieser Abend zu einem großen Erfolg. Besonders gefreut hat uns der Besuch von Markus Sailer, Obmann des Trachtenverbands Oberland mit Außerfern, der den Weg von Imst auf sich genommen hat und unseren Auftritt besucht hat. Nur drei Tage später standen die PlattlerInnen gemeinsam mit dem Männergesangsverein Oberperfuss, den JungschuhplattlerInnen und den Fidelen Käsekrainern beim Frühschoppen in Stigleith erneut auf der Bühne.



Ein Traktor, beladen mit Getränken, führte uns von der Völsestraße in die Huebe

Anfang Juli folgte ein Auftritt beim Almseggen auf der Saigis Alm. Trotz eines sehr gelungenen Beginns machte leider das Wetter nach einigen Plattlern nicht mehr mit und setzte dem Auftritt ein verfrühtes Ende.

Der 1. August brachte dann den ersten traditionellen Tiroler Abend beim Wirt. Ein weiteres Highlight in diesem Sommer war das Frühschoppen am 24. August auf der Oberhofer Melkalm. Vor zahlreichem Publikum konnten wir dort mit unseren Tänzen gute Laune verbreiten und erhielten dafür äußerst positives Feedback.

Ausblick: Auch in den kommenden Wochen stehen noch einige Punkte am Programm: Neben einem weiteren Tiroler Abend beim Wirt und am Sulzstich werden die PlattlerInnen auch beim Oktoberfest der Schützen vertreten sein.



Einmarsch zum Müllertanz auf der Oberhofer Melkalm!



Getanzt wurde in den Gassen!



SV Oberperfuss – Sektion Fußball Tiroler Meister – neuer Vorstand & Auftakt in der Regionalliga Tirol



Mit dem Traktor gings zum Frühschoppen nach Stigleith!



Tiroler Meister 2024/ 2025 in der Tiroler Liga

Am 14. Juni holte sich unsere Kampfmannschaft mit einem 2:1-Sieg gegen Kirchbichl den Meistertitel der Tiroler Liga! Rund 1000 begeisterte Fans verfolgten dieses hochspannende Duell, das an Dramatik kaum zu überbieten war, denn beide Mannschaften gaben alles, um schlussendlich als Sieger vom Platz zu gehen. Am Ende des Tages durften sich unsere Jungs vor heimischem Publikum völlig verdient zum Tiroler Meister küren! Mit diesem Sieg krönte sich unsere blau-weiße-Mannschaft zum Tiroler Meister 2024/25 – und das mit beeindruckender Bilanz: 26 Spiele – davon 20 Siege, 5 Unentschieden, nur eine Niederlage und insgesamt 101 erzielte Tore sprechen für sich. Die Meisterparty im Anschluss war – ganz nach dem Geschmack der Fans – legendär und dauerte bis in die frühen Morgenstunden. Es war ein Fest, das man in Oberperfuss so schnell nicht vergessen wird! Am Sonntag ging die Feier weiter: Mit einem Traktor von Transporte Mair ging es für die Mannschaft durchs Dorf. Ein besonderer Programmpunkt: Die Fahrt aufs Rangger Köpfl, um Trainer Helmut 14 beim Frühschoppen mit den Sängern abzuholen. Der Tag endete schließlich mit einem geselligen Ausklang beim M1. Ein riesiges DANKE gebührt all jenen, die im Hintergrund Großartiges geleistet haben. Ohne das Engagement zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer wäre dieses Event nicht möglich gewesen. Dieser Titel gehört auch euch!

Neuer Vorstand

In den vergangenen Monaten wurde intensiv nach einem neuen Obmann gesucht, da bereits feststand, dass Mathias Wegscheider für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stehen würde. Trotz aller Bemühungen konnte jedoch kein Nachfolger gefunden werden – niemand war bereit, die Verantwortung an der Spitze des Vereins zu übernehmen. Umso erfreulicher war die Überraschung kurz vor der Jahreshauptversammlung Anfang August: Mathias erklärte sich bereit, seine Amtszeit doch zu verlängern, mit der Voraussetzung, dabei von einer starken Mannschaft aus alten wie auch neuen Vor-



und Fans. Im ersten Heimspiel gegen den SV Wörgl setzte sich unsere Mannschaft souverän mit 3:1 durch. Auch auswärts am EMAT in Telfs durften die zahlreichen mitgereisten Fans eine packende Partie erleben. In einem torreichen Spiel behielten unsere Jungs mit 3:5 die Oberhand und sorgten damit für große Begeisterung. Eines steht schon jetzt fest: Die Regionalliga Tirol verspricht nicht nur spannende Spiele, sondern lockt auch viele Zuschauer zu den Sportplätzen!

Im Kader gab es im Sommer ebenfalls Veränderungen: Maxi Werth hat sich dazu entschlossen seine aktive Fußballkarriere zu beenden und Nicolas Jäkel wechselte zum SC Schwaz. Dafür rückten mit Pascal Grafenauer, Lukas Leitner und Tobias Koller gleich drei junge Eigenbauspieler in die Kampfmannschaft auf und verstärken das Team.

Hannah Heis



sv-oberperfuss.at/fussball/

standsmitgliedern unterstützt zu werden. Gemeinsam wird künftig auf eine breitere Verteilung der Aufgaben gesetzt, sodass die Vereinsarbeit noch effizienter gestaltet werden kann. Schon jetzt sind erste Umbauarbeiten am Sportplatz angelaufen und neue Projekte geplant, welche eine positive Weiterentwicklung für den Verein und seine Mitglieder versprechen. Vorstand: Mathias Wegscheider (Obmann), Helmut Kirchmair & Clemens Mair (Obmann-Stv.), Andreas Sodja & Christoph

Plöchl (Kassiere), Vanessa Plunser & Hannah Heis (Schriftführerinnen), Hermann Plunser (Nachwuchsleiter), Ruth Lorenz-Plunser, Martin Leitner, Roland Hornegger, Josef Baumann, Gregor Hupfauf & Thomas Brantner (Beiräte)

Auftakt in der Regionalliga Tirol

Der Start in die neue Saison verlief ganz nach dem Geschmack der Spieler, Trainer



Neuwahlen bei der JHV am 6. August!



Tennis Oberperfuss – ein ereignisreicher Sommer!

Das Sommerprogramm von Tennis Oberperfuss war heuer so vielseitig und ereignisreich, dass wir uns an dieser Stelle fast lediglich mit Überschriften zufriedengeben müssen, um alle Highlights anschneiden zu können. Aber beginnen wir von vorne:

Meisterschaft 2025

Im heurigen Jahr gingen wir gleich mit vier Mannschaften in den unterschiedlichen Ligen an den Start: Unsere Herren in der Ü60 Doppelmeisterschaft, die Ü45 und die Ü35 in den jeweiligen Bezirksligen. Verstärkt wurde unser Meisterschaftsteam heuer zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte durch ein Damenteam in der Allgemeinen Klasse.

FOTOS: TENNIS OBERPERFUSS



Die „60er“

Unsere Ü60 Vereinsspieler starteten in die Doppel-Saison mit einem respektablen Punktegewinn gegen den TC Völs 1. Leider sollte dieser Punktegewinn dann der letzte in dieser Saison bleiben, die über sechs Runden gespielt wurde. Es waren einige knappe Matches dabei und vielleicht war Fortuna nicht immer auf unserer Seite – aber davon lassen sich unsere 60er nicht unterkriegen: Neue Saison – neues Glück!



Die „45er“

Die erfolgreichste Performance in puncto Meisterschaftserfolg konnte heuer unsere Ü45 Mannschaft erringen: Eine konstant

gute Leistung über die gesamte Saison endet auf einem mehr als verdienten 3. Rang – erstmalig ein Stockerl für unsere 45er! Vier der sieben Meisterschaftsspiele konnten gewonnen werden und auch sonst waren viele Duelle dabei welche oft nur ganz knapp verloren gingen! Gratulation zum dritten Platz an dieser Stelle!



Die „35er“

Nicht ganz zufrieden sind unsere Ü35 mit dem vorletzten Rang in der Bezirksliga 1: Nach einer Auftaktniederlage konnten die folgenden zwei Spiele gewonnen werden – da konnte man schon insgeheim mit einer guten Platzierung liebäugeln. Aber leider war dann in den folgenden Meisterschaftsspielen nichts mehr zu holen – somit Platz 7 und eine Riesenportion Motivation fürs kommende Jahr!



Damen Allgemeine

In der Damen Allgemeine betreten heuer viele Vereinsspielerinnen ein absolut neues Parkett mit der Teilnahme am Meisterschaftsbetrieb. Und klar ist, dass anfangs Lehrgeld bezahlt wird – somit waren die ersten Niederlagen recht eindeutig. Aber ab der Mitte der Saison steigerten sich unsere „Mädels“ kontinuierlich: erst ein Sieg im Doppel, dann ein Sieg im Einzel und bei den letzten beiden Begegnungen konnten die ersten Punkte eingefahren werden. Auch wenn heuer noch kein

Meisterschaftsspieltag gewonnen werden konnte, sind unsere Damen bis in die letzte Haarspitze motiviert. Gratulation zum erfolgreichen Meisterschaftsdebüt an dieser Stelle!

Kinder und Jugend am Tennisplatz

Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder ein umfangreiches und vielseitiges Programm für unsere Kinder und Jugendlichen geboten – wo soll man da anfangen?



U13 Vereinsrangliste

Starten wir chronologisch: Nach den erfolgreichen Kindertrainings im Frühjahr wurde eine eigene U13 Vereinsrangliste gegründet – acht Jugendliche matchen sich in dieser eigenen Vereinsliga. Außerdem wurden mit den U13 auch sportliche Jugendtreffs am Tennisplatz organisiert. In der letzten Schulwoche wurden wir dann gleich zweimal von der Volksschule besucht und außerdem war auch der Kindergarten im Zuge der Ferienbetreuung zweimal am Tennisplatz.



Feriencamps

Die heurigen Sommercamps wurden so gelegt, dass sie weitestgehend in der Zeit stattfanden in der es in Oberperfuss keine Kinder-/Jugendbetreuung gibt. Somit wurden drei Camps mit über 50 Kindern in der Altersklasse 3-15 Jahre in drei Wochen abgehalten, in denen die Kinder und Jugendlichen viel Spaß und Freude am Tennisplatz erlebten!

Und zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Ausgabe sind die Herbsttrainings mit über 70 Kindern und Jugendlichen bereits in vollem Gang!



Das „Stockerl“ mit Organisatorin Anna Gogg

Mixed Doppel

Nachdem unser Mixed Doppel-Turnier wegen regelrechtem „Sauwetter“ vom 02. auf den 03. August verschoben werden musste, fanden sich bei frischen Temperaturen 20 Spieler:innen am Platz ein. Zum wiederholten Male war Anna Gogg bei diesem Event wieder federführend – vielen Dank dafür! Die nach jedem Match neu zugelosten Paarungen hatten jede Menge Spaß auf den Plätzen und am Ende konnte die Paarung Brigitte Feichtner und Markus Jägert den Sieg erringen – Gratulation!

Vereinsmeisterschaft im Doppel

Am Samstag, den 23. August fand sowohl die Damen- als auch die Herren-Vereinsmeisterschaft im Doppel statt. Fünf Paare bei den Damen und zehn Herrenpaarungen traten dabei gegeneinander an. Viele spannende Sätze wurden gespielt und am Ende konnte sich bei den Damen die Paarung Feichtner Brigitte/Gogg Anna durchsetzen. Bei den Herren war die Paarung Abfalterer Martin/Hörtnagl Stefan am Ende siegreich-Gratulation an unsere Vereinsmeister:innen!



Vereinsmeister 2025

Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Ausgabe stehen die Vereinsmeisterin und der Vereinsmeister im Einzel bereits fest, da diese Mitte September gekürt werden. Details dazu werden wie gewohnt auf der Homepage www.tennis-oberperfuss.at und auf unserem WhatsApp-Kanal an alle Interessierten verteilt.

Nun steht ein arbeitsreicher Herbst bevor: Es geht wieder um neue Infrastrukturmaßnahmen, Finanzierung, Erhalt und Verbesserung unserer Plätze und Räumlichkeiten und natürlich geht es weiterhin am Tennisplatz heiß her: Forderungen werden gespielt, Trainings sind am Laufen und hoffentlich verbringen viele von uns einige schöne Stunden am Tennisplatz Oberperfuss!



Vereinsmeisterinnen 2025

Tennis Oberperfuss
Johannes Schmid



tennis-oberperfuss.at

Olls Guate



Den 80. Geburtstag
feierte
Annemarie Picha



Den 80. Geburtstag
feierte
Margret Wegscheider



Den 85. Geburtstag
feierte
Margaretha Egger



Den 85. Geburtstag
feierte
Dr. Josef Weber



Den 85. Geburtstag
feierte
Waltraud Heis



Den 90. Geburtstag
feierte
Ingeborg Zeiler

Pfiat enk



Johann Grünfelder
Alfons Hörtnagl

09.08.2025
20.08.2025

Griäß enk



Rosa Schlögl
Klara Leidermann
Lena Kirchebner
Leo Heis
Theo Fischer
Luisa Anich
Noah Mel Kevin Hasewend
Marilou Lorenz
Lia Ties
Toni Weber
Jona Heis
Levi Heis
Emma Rosa Teiningger-Spiegl

20.05.2025
27.05.2025
06.06.2025
07.06.2025
08.06.2025
13.06.2025
28.06.2025
04.07.2025
24.07.2025
28.07.2025
29.07.2025
29.07.2025
17.08.2025

+ Wochenenddienste der praktischen Ärzte

Einheitliche Telefon Rufnummer für Bereitschafts- und Nachtdienste des jeweiligen diensthabenden Arztes: **141 (wochentags von 19:00 Uhr - 07:00 Uhr, Wochenende und Feiertag von 0:00 - 24:00 Uhr)**

Notordination jeweils von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Termine nachzulesen unter:
www.aektirol.at/bereitschaftsdienste

Apotheke Oberperfuss

Peter-Anich-Weg 2, 6173 Oberperfuss, Tel.: 81020

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag
von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Mittwoch & Freitag
von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Müllabfuhrplan Oberperfuss (Abfuhrtag jeweils Freitag)

Restmüll 2025

September 19.
Oktober 03./17./31.
November 14./28.
Dezember 12./27.

Biomüll 2025

September 19./26.
Oktober 03./10./17./24./31.
November 14./28.
Dezember 12./27.

Neue Öffnungszeiten Recyclinghof Oberperfuss

Mittwoch: 13:30 Uhr – 19:00 Uhr
Freitag: 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Staudenschnitt: 07.10.2025



Gartenabfallsäcke:

Im Bauhof können **Papiersäcke (120 lt.)** für trockenen Bioabfall zum Preis von **€ 3,- pro Stück** erworben werden. Die Entsorgungskosten sind damit bereits abgegolten.

Bitte deponiert die gefüllten Säcke am Abfuhrtag am Straßenrand. Übermäßig gefüllte Restmüll- oder Biotonnen bzw. Abfall in gesonderten Behältnissen werden **nicht** entleert!



www.gemeinde-oberperfuss.at/buergerservice/muellabfuhrplan/

Veranstaltungstermine **SEPTEMBER bis DEZEMBER 2025**

Folgende Veranstaltungen sind im angegebenen Zeitraum geplant. Ob und in welchem Umfang sie letztendlich wirklich stattfinden können, ist derzeit nicht abzusehen.

SEPTEMBER

Fr., 10.10.

Theater, Bühne Oberperfuss

Peter-Anich-Haus

(weitere Termine: Sa., 11.10./ So.,

12.10./ Fr. 17.10./Sa., 18.10./ So.,

19.10./ Fr. 24.10./Sa., 25.10.)

Sa., 08.11.

20 Jahre Oberperfer Höllentuifl

Fr. 14.11.

Kindertheater

Peter-Anich-Haus

Di., 16.12.

Gemeinderatssitzung

Gemeindeamt

Sa., 20.12.

Seniorenweihnacht

Hotel Krone

OKTOBER

Fr., 31.10.

Nacht der 1000 Lichter

Pfarrkirche Oberperfuss

Fr. 21.11.

Filmabend

Peter-Anich-Haus

Mi., 24.12.

Kinderbastln mit

JB/LJ Oberperfuss

Peter-Anich-Haus

Sa., 04.10.

Theater Premiere, Bühne Oberperfuss

Peter-Anich-Haus

NOVEMBER

Do., 06.11.

Gemeinderatssitzung

Gemeindeamt

DEZEMBER

Sa., 13.12.

Christkindlmarkt

Dorf

Sa., 27.12.

Bad Taste Party

Peter-Anich-Haus

Do., 09.10.

Krimifest Tirol, Bücherei

Peter-Anich-Haus



